

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 13 • Donnerstag, 31. März 2022



Tag der
Führungen

So 10.04.

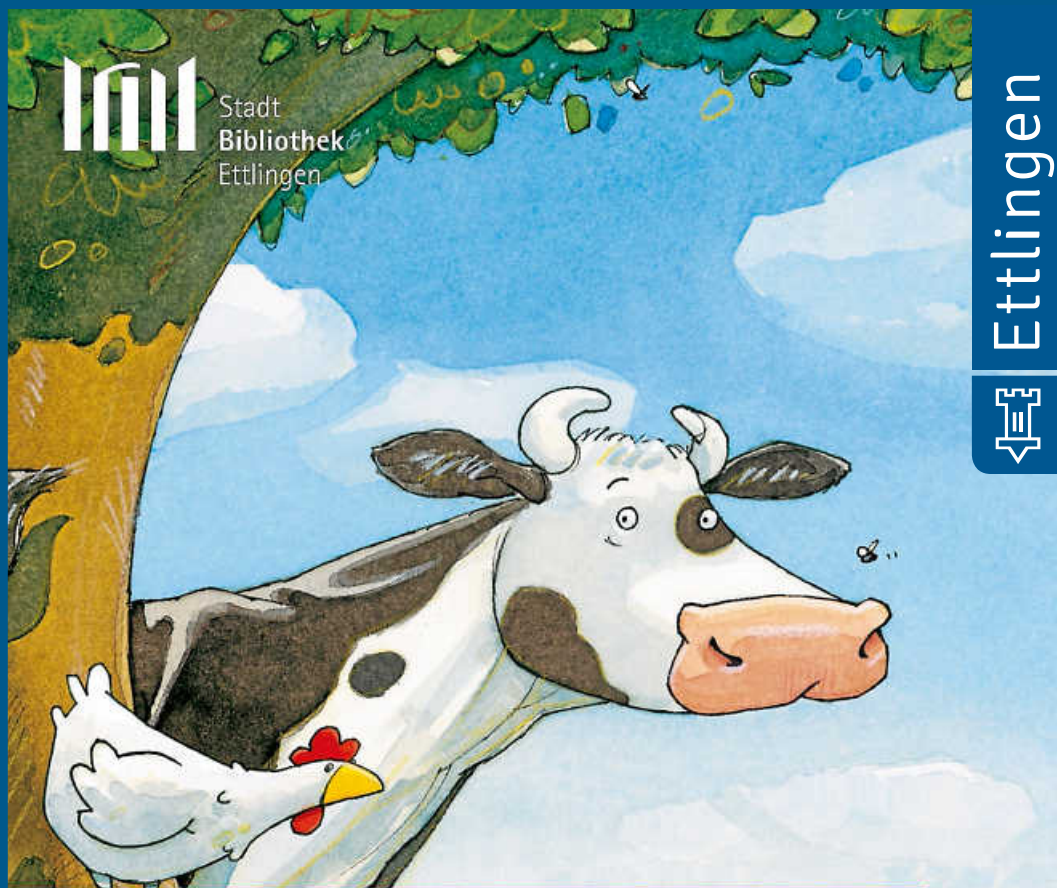
11:30 – 18 Uhr
Ettlinger Innenstadt



Naturparkmarkt &
Tag der Führungen

So, 10. April 2022
11:30 - 18 Uhr

Regional einkaufen und
Ettlingen genießen



Stadt
Bibliothek
Ettlingen

Ettlingen

Ein Nachmittag mit Lieselotte

Samstag, 23.04. um 14 Uhr

Für Kinder von 3 bis 5 Jahren in der Stadtbibliothek
Anmeldung erforderlich



Illustration: Alexander Steffensmeier

© Süddeutscher Verlag GmbH, Frankfurt am Main

SAUERLÄNDER

Doppelhaushalt 2022/2023 vom Regierungspräsidium genehmigt

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat die Gesetzmäßigkeit des Haushalts 2022/2023 der Stadt Ettlingen bestätigt und ihn wie auch den Wirtschaftsplan 2022/2023 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung genehmigt. Die vorgesehenen Kreditaufnahmen belaufen sich für das Haushaltsjahr 2022 auf rund 22,5 Millionen Euro, für das Haushaltsjahr 2023 auf etwa 17,9 Millionen Euro. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs sieht eine Kreditaufnahme für die beiden Wirtschaftsjahre von insgesamt rund 4,8 Millionen Euro vor.

Wie schon im Vorjahr hat das Regierungspräsidium mit seiner Genehmigung der Stadt auch Auflagen gemacht, bei denen in erster Linie die Reduzierung des Kreditbedarfs im Fokus steht. So empfiehlt die Behörde der Stadt, das Investitionsprogramm zu überarbeiten mit dem Ziel, den Kreditbedarf zu reduzieren. „Das ist bereits in Bearbeitung, so dass bis vor der Sommerpause der Gemeinderat die Entscheidung voraussichtlich darüber treffen kann, hob Oberbürgermeister Johannes Arnold heraus. Er hat zusätzlich als ersten Schritt eine zehnprozentige Bewirtschaftungssperre für einzelne Ausgabenbereiche angeordnet. Dies bedeutet, dass bei betroffenen Projekten zehn Prozent der Kosten eingespart werden sollen, um die zu erwartenden finanziellen Auswirkungen der Ukraine-Krise zu mildern.

„Ich danke dem Regierungspräsidium für die rasche Genehmigung unseres umfangreichen Planwerks“, so OB Arnold, der im Dezember des vergangenen Jahres erstmals einen Doppelhaushalt vorgestellt hatte, der Gemeinderat hatte am 23. Februar mit großer Mehrheit dem Haushaltsplan 2022/2023 zugestimmt (die Redaktion berichtet).

Die Stadt habe bereits im Haushaltsjahr 2021 eine Reihe von konsolidierenden Schritten eingeleitet, und Bewirtschaftungsbeschränkung, Zielvereinbarung und Hebesatzerhöhung hätten bereits ihre Wirkung gezeitigt; so musste ein Großteil der Kreditermächtigungen nicht in Anspruch genommen werden. „Die richtigen Weichen sind gestellt.“

Arnold merkte jedoch auch an, dass auf Basis der aktuellen Planungen das Ziel eines zumindest ausgeglichenen ordentlichen Ergebnishaushalts ab 2025 derzeit noch nicht ganz erreicht werde. „Eine Überarbeitung der Haushaltszahlen in diesem Bereich ist erforderlich“, sie werde bei der nächsten Haushaltsplanung 2024/2025 Berücksichtigung finden.

Radfahrer und Fußgänger - Miteinander statt gegeneinander



Miteinander statt gegeneinander - nur wenn sich alle an die Regeln halten, funktioniert ohne Reibungen im Straßenverkehr

Am 12. Juni 1817 fuhr der badische Erfinder Karl Drais in Mannheim erstmals mit seiner Laufmaschine ums Carré, es war die Geburtsstunde des Fahrrads. Mittlerweile gibt es in Deutschland 81 Millionen Fahrräder. Doch das Miteinander im Verkehr ist nicht einfach: Autofahrer beklagen sich über Radler-Rowdies, Radfahrer wettern über rücksichtslose Autos. Und dazwischen: die Fußgänger, gleichfalls unzufrieden.

Die Stadt Ettlingen kann sich glücklich schätzen, sie bietet Fußgängern sowohl kurze Wege in der Stadt, als auch schöne Strecken zum Spazieren oder Wandern außerhalb und verfügt über ein breit gefächertes Angebot an attraktiven Fahrradwegen. Beispielfhaft zu erwähnen sind der aktuell in Planung befindliche Höhenradweg sowie der im Herbst 2021 umgesetzte Lückenschluss der „Nord/Süd Verbindung“ entlang der Schillerstraße und der Rastatter Straße.

Natürlich gibt es in einer Stadt stellenweise Engpässe für die einen oder anderen Verkehrsteilnehmer, die wegen der bestehenden Bebauung nicht ohne weiteres beseitigt werden können. Daher müssen manche Wege und Straßen gemeinsam genutzt werden.

Grundsätzlich gilt dabei für alle Artikel 1 der Straßenverkehrsordnung: „Wer am Verkehr teilnimmt, hat sich so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird.“ Diese schlichte Grundregel sagt eigentlich alles aus. Vielen ist ganz offensichtlich nicht klar, dass der sehr komplexe Straßenverkehr nur dann funktioniert, wenn alle sich an Regeln halten. Rechts vor links, Vorfahrt achten auf untergeordneten Straßen, warten an Bushaltestellen, wenn gerade ein Bus hält oder an einer roten Ampel halten. Oder die Wege der anderen Verkehrsteilnehmerinnen und Teilnehmer respektieren: reine Radwege sollten dem Radverkehr zur Verfügung stehen, genauso wie Gehwege ausschließlich von Fußgängern genutzt werden sollten.

Der Kommunale Ordnungsdienst greift in Ettlingen präventiv ein und zeigt vor allem in der Fußgängerzone entsprechende Präsenz. Die Rückmeldung aus der Bevölkerung ist dabei durchweg positiv und der ein oder die andere Radfahrer/-in kann nach kurzer Belehrung, ohne Sanktionierung, die Fahrt fortsetzen.

Neben dem Kommunalen Ordnungsdienst sind auch die Kolleginnen und Kollegen des Polizeireviers Ettlingen im Stadtgebiet unterwegs und prüfen die Einhaltung der geltenden Verkehrsregeln aller am Verkehr teilnehmenden, egal ob mit dem Rad, zu Fuß oder mit dem Auto. Bitte bedenken Sie: bei entsprechenden Verstößen und uneinsichtigem Verhalten ist mit einem Ordnungswidrigkeitsverfahren zu rechnen.

Das Ordnungs- und Sozialamt appelliert daher nochmals eindringlich an alle Verkehrsteilnehmer, die für ihn vorgeschriebenen Wege zu nutzen und sich jederzeit so zu verhalten, dass es zu keiner Gefährdung von anderen Personen kommt. Eben miteinander statt gegeneinander!

Impfangebot in der Bürgerhalle Ettlingenweier

In der Bürgerhalle Ettlingenweier, Dorf-wiesenstraße, wird weiterhin samstags von 13 bis 18 Uhr geimpft. Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren können sich dort mit den Impfstoffen Biontech, Moderna oder Johnson impfen lassen, mittlerweile steht auch Novavax zur Verfügung.

Terminvereinbarung unter www.ettlingen.de/corona oder für alle, die nicht über einen Internetzugang verfügen, via Impfpfhotline, Tel. 07243 101 454.

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses ist am Dienstag, 05.04.2022 um 17:30 Uhr, in der Stadthalle, Friedrichstraße.

Tagesordnung

- 1 Vergabe der Briefdienste der Stadt Ettlingen
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2022/077
- 2 Innensanierung der Kirche St. Josef
 - Investitionskostenzuschuss
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2022/026
- 3 Sanierung und Renovierung der Liebfrauenkirche
 - Investitionskostenzuschuss
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2022/053

4 Integriertes Stadtentwicklungskonzept

- Ettlinger Ziele
- Vorberatung
- Vorlage: 2022/098

5 Sonstige Bekanntgaben

- ohne Vorlage

6 Anfragen der Gemeinderäte

- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/entwickeln/politik/gemeinderat+online>.

Bitte beachten Sie wegen einer eventuellen Maskenpflicht die aktuelle Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Naturparkmarkt und Tag der Führungen



Frische Lebensmittel, Gemüse der Saison, Schwarzwälder Spezialitäten wie geräucherter Schinken, regional verarbeitetes Obst von heimischen Streuobstwiesen oder süßer Honig vom Imker aus dem Nachbarort sind nur ein paar Erzeugnisse, die es auf dem **Naturpark-Markt am Sonntag, 10. April, um 11.30 bis 18 Uhr in der Ettlinger Innenstadt** zu entdecken gibt. Ein Besuch lohnt sich, denn an den verschiedenen Marktständen können viele Produkte und Spezialitäten regionaler Erzeuger für den Genuss zu Hause erworben werden. Neben den regionalen Leckereien und Spezialitäten können auf dem Markt auch traditionelle Handwerksprodukte aus Ton und Holz oder liebevoll gestaltete Blumengestecke bestaunt werden.

Dieses Jahr findet zeitgleich zum Naturpark-Markt der **Tag der Führungen** statt mit einem breitgefächerten Führungsprogramm. Das Besondere: die Führungen sind auf maximal 20 – 30 Minuten begrenzt. So haben Neugierige, ob Einheimische oder Gäste die Möglichkeit, an mehreren Führungen teilzunehmen. Für Kinder gibt es an diesem Tag besondere Angebote. Im Schlosshof können sich kleine Gäste austoben, basteln und staunen. Der Tageselternverein lockt mit Riesen-Seifenblasen und Luftballons, beim Ettlinger Frauen- und Familientreff wird gebastelt und das Specht-Mobil sorgt ebenfalls für ganz viel Spiel-Spaß bei den Kindern.

Bei der Familienführung gilt es, Tiere, die sich um das Schloss herumtummeln, zu erkunden. Im Anschluss kann das Lieblings-Schlosstier in der Malwerkstatt zu Papier gebracht werden. Bei der Kinderführung begeben sich die kleinen Forscher auf Entdeckungstour durch das Gebäude, eine Station der Tour ist der verborgene Gewölbekeller. Beide Führungen sind für Kinder ab 6 Jahren geeignet.

Aber auch Erwachsene kommen an diesem Tag nicht zu kurz. Sie erkunden mit Stadtführern die Altstadt, hören Wissenswertes über den Lauerturm oder die Vielzahl an historischen Brunnen. Im Schloss kann man sich auf eine Zeitreise begeben oder erfährt Erstaunliches über das Genussmittel Tee. Bitte beachten: die Führungen „Wie der Lauerturm zu seinem Namen kam“ und „Tee – Neuer Genuss der Barockzeit“ sind nicht barrierefrei. Weitere Infos zum Führungsprogramm und zur Anmeldung gibt's unter www.ettlingen.de/tagderfuehrungen

Im April: „Kuhles“ und zweimal „Literatur live“ bei der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek startet im April wieder mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm.

Deutschlandweit wird am **23. April, dem UNESCO-Welttag des Buches**, das Lesen mit vielen Aktionen gefeiert. In der Stadtbibliothek stellen wir eine seit vielen Jahren beliebte tierische Bilderbuchfigur an diesem Tag in den Mittelpunkt: Die Kuh Lieselotte! Am **Samstag, 23. April**, um 14 Uhr heißt es für Kinder von 3 bis 5 Jahren **„Ein Nachmittag mit Lieselotte“**.

Neben einer vergnüglichen Vorlesegeschichte gibt es etwas „Kuhles“ zum Basteln und an der Fotowand können tierische Fotos gemacht werden. Dafür darf gerne das Lieblingstier vom Bauernhof mitgebracht werden – aber bitte nur als Stofftier oder als Kostüm?!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen: Tel: 07243/101207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de.

„Literatur live“ gibt es im April gleich mit zwei Autorinnen, die in der Bibliothek zu Gast sein werden:

Am **Donnerstag, 7. April**, um 20 Uhr präsentiert **Katharina Fuchs** ihren neuesten Roman „Unser kostbares Leben“. In der hessischen Kleinstadt Mainheim 1972 beginnt die Geschichte dreier Mädchen, die gegen gesellschaftliche Miss-Stände und die Vorstellungen ihrer Eltern rebellieren. Katharina Fuchs erzählt intensiv und au-

thentisch von ihrer eigenen Kindheit, vom Höhepunkt der Umweltzerstörung in den 70er Jahren, vom Tier- und Umweltschutz und den politischen Verhältnissen in zwei Jahrzehnten.

Am **Freitag, 29. April**, um 20 Uhr liest die erfolgreiche Jugendbuch- und Krimiautorin **Ursula Poznanski** aus ihrem aktuellen Buch „Shelter“. Ein schockierender Thriller über einen Streich, der zur verwirrenden Realität wird, hochaktuell zum Thema Verschwörungstheorien und ihre Auswirkungen.

Beide Lesungen werden gemeinsam von der Buchhandlung Abraxas und der Stadtbibliothek veranstaltet. Karten sind dort erhältlich.

Reservierungen unter Tel. 07243/101207 oder 31511 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

Das Veranstaltungsprogramm mit weiteren Informationen findet man auch unter www.stadtbibliothek-ettlingen.de

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:

Di, Do, Fr	12 – 18 Uhr
Mi	10 – 18 Uhr
Sa	10 – 13 Uhr

Gemeinderat: Neufassung der Archivordnung

Zustimmung gab der Gemeinderat zur Neufassung der Archivordnung als Satzung. Sie bedurfte einer redaktionellen und inhaltlichen Überarbeitung, da einige Passagen überholt waren und einige Gesetzestexte, auf die sie sich bezog, weggefallen sind. Grundlage für die Anpassungen sind die aktuellen Archivgesetze, die Aufgabe des Archivs als öffentliche Informationseinrichtung und die gendergerechte Sprache: verschiedene Paragraphen und Absätze wurden sprachlich angepasst und um Passagen, die die Arbeit des Stadtarchivs genauer definieren, erweitert. Da die Gesetzestextanhänge, die bislang die Archivordnung ergänzten, ohnehin online verfügbar sind, wurden sie herausgenommen.

Die Neufassung wurde mit den betroffenen Ämtern abgestimmt und mit Archivordnungen anderer Städte abgeglichen.

Waldbrandrisiko im Landkreis

Forstamt verweist auf Rauchverbot im Wald

In den Wäldern herrscht dieses Jahr schon früh wieder Brandgefahr. Darauf weist das Forstamt im Landratsamt Karlsruhe mit einem Appell an die Bevölkerung hin. „Aktuell haben wir für den Landkreis Karlsruhe eine mittlere Waldbrandgefahr. Zum Wochenende hin erreichen wir jedoch insbesondere in der Rheinebene die zweithöchste Gefahrenstufe“, sagt Dr. Simon Boden vom Forstamt. Zur Einschätzung der Gefährdungslage hinsichtlich von Waldbrand stellt der Deutsche Wetterdienst tagesaktuell Prognosen für verschiedene Messstationen zur Verfügung. Für die Messstation Waghäusel-Kirrlach wurde für das vergangene Wochenende – und somit früh in der Saison – eine hohe Waldbrandgefahr vorhergesagt.

Gründe für das steigende Risiko sind die hohen Temperaturen, der austrocknende Ostwind von Anfang März und der in den vergangenen Tagen ausgebliebene Niederschlag. Zu der trockenen Witterung kommt hinzu, dass in den Wäldern viel leicht entzündliches trockenes Laub und Astmaterial vom vergangenen Herbst liegt, betont das Forstamt. Es ist Waldbesuchern daher nur erlaubt, Feuer bei fest eingerichteten Feuerstellen auf Grillplätzen zu machen. Zudem gilt ein generelles Rauchverbot im Wald im Zeitraum März bis einschließlich Oktober. „Durch Beachtung des Rauchverbots kann jeder Waldbesuchende seinen Teil zur Vermeidung von Waldbränden beitragen“, appelliert Dr. Simon Boden abschließend. Selbst wenn in dieser Woche die vorhergesagten Regenfälle eintreten sollten, gilt doch der Appell, im Wald besondere Vorsicht walten zu lassen und entsprechende Vorkehrungen zu treffen, damit nichts passiert.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Aus grau wird bunt: Graffiti-Künstler verschönert Trafostation



Vorher – nachher: Aus einer unansehnlichen Trafostation wurde ein echter Hingucker, dank Graffiti-Kunst.



Grau und unscheinbar oder unschön beschmiert – so stehen Trafostationen in der Region zumeist da. Dies zu ändern, haben sich die Stadtwerke Ettlingen (SWE) gemeinsam mit dem Ettlinger Künstlerkollektiv von „913 Studio“ auf die Fahne geschrieben. Aus diesem Grund hat Vereinsmitglied und Graffiti-Künstler Joshua Schöck die Trafostation am Bahnhof von Bruchhausen mit Motiven verschönert, die sich auch auf die SWE e-Carsharing-Station auf der anderen Seite der Bahngleise beziehen.

„Die Trafostation fristete lange Zeit ein tristes und unschönes Dasein“, erklärt Sven Scherer, Prokurist der SWE Netz GmbH, der Tochterfirma der Stadtwerke Ettlingen. „Dem alten Gebäude haben wir jetzt neues Leben eingehaucht, an dem sich alle Bürgerinnen und Bürger erfreuen können“, ergänzt Scherer. Nach und nach würden aus den meist unscheinbaren Zweckbauten kleine Hingucker. Zunächst wurde die Station von den SWE vorbereitet und grundiert. Danach konnte der Künstler mit seinen abstrakten und stilisierten Motiven loslegen. Innerhalb von drei Tagen sprühte Joshua Schöck mit Acryllack-spray das Logo der SWE auf, verwoben mit Motiven, die auf die E-Ladestation der SWE

in der Seestraße aufmerksam machen sollen. Dort haben die SWE Anfang des letzten Jahres eine öffentliche Ladestation mit zwei Ladepunkten für E-Fahrzeuge in Betrieb genommen: einen öffentlichen für private Elektroautos und einen für das E-Fahrzeug, das dort dauerhaft zur Verfügung steht und im Carsharing-Verfahren über stadtmobil geliehen werden kann. Ein günstiger und zentraler Standort, an dem man umweltfreundliche Mobilität miteinander verbinden kann.

Ortsvorsteher Wolfgang Noller und Ortsvorsteherin Beatrix März sind ebenfalls begeistert von der Aufwertung des ehemals unattraktiven Stationsgebäudes an diesem zentralen Ort. „Es ist einfach toll geworden und wir freuen uns über einen weiteren „Farbkleck“, im öffentlichen Raum. Wir bedanken uns bei unseren Stadtwerken und dem Künstler Joshua Schöck für die Gestaltung“, so Noller und März.

Für Graffiti-Künstler Joshua Schöck vom Verein „913 Studio“ ist es nicht die erste Arbeit für die SWE. Bereits seit 2019 realisiert Schöck und das Ettlinger Künstlerkollektiv viele gemeinsame Projekte mit den Stadtwerken Ettlingen.

Geänderte Redaktionsschlüsse wegen der Osterfeiertage

Wegen der Feiertage rund um das Osterfest gelten für die Amtsblatt-Ausgaben der **Kalenderwochen 15 und 16** geänderte Redaktionsschlüsse.

Für Kalenderwoche 15 ist der Abgabeschluss auf **Freitag, 8. April**, vorverlegt. Das Amtsblatt erscheint bereits am Mittwoch, 13. April.

Für die Ausgabe Kalenderwoche 16 ist wegen Ostermontag der Redaktionsschluss **Freitag, 15. April**. In dieser Woche erscheint das Amtsblatt wie gewohnt donnerstags, am 21. April.

Einen Überblick über geänderte Redaktionsschlüsse finden „Artikelstar-Schreiberinnen und -Schreiber“ in der Rubrik „Kalender“ des Redaktionssystems.

Aus dem Gemeinderat:

Sonja Steinmann verlässt den Rat, Dörte Riedel rückt nach



Verabschiedet: Stadträtin Sonja Steinmann von der SPD-Fraktion des Gemeinderats scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Gremium aus. OB Arnold dankte ihr im Namen des Rates für ihr langjähriges Engagement.

Seit 2010 ist Sonja Steinmann als Stadträtin der SPD-Fraktion zum Wohle der Stadt im Gemeinderat tätig gewesen, damals war sie für Rolf Deckenbach nachgerückt. In der Sitzung am Mittwoch vergangener Woche wurde sie verabschiedet, nachdem sie aus persönlichen Gründen ihren Ausstieg beantragt hatte. Da sie mehr als zehn Jahre dem Gremium angehörte, sind die Voraussetzungen für ihr Ausscheiden gegeben. „Sie haben wichtige Entscheidungen im Rat mitgeprägt“, sagte OB Johannes Arnold gegenüber Sonja Steinmann. Sie habe die Dinge stets genau hinterfragt, „und zwar zum Besseren“, so der OB, anmerkend, dass sie sich ihre Gründe für das Ausscheiden sicherlich

genauso gut überlegt habe. Alle Fraktionssprecher drückten ihr Bedauern über ihren Weggang aus und wünschten ihr für ihren weiteren Weg alles Gute. Steinmann war vor ihrem Engagement im Rat Ortschaftsrätin in Ettlingenweiler gewesen, seit 2014 war sie stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion. 2019 erhielt sie für ihr ehrenamtliches Engagement in den Gremien die bronzene Verdienstmedaille der Stadt. Ihre Nachfolgerin wird dem amtlichen Wahlergebnis zufolge Dörte Riedel, die in der gleichen Sitzung verpflichtet wurde; sie war bereits von 1994 bis 2004 Gemeinderätin. Die Veränderung hat die Neubildung verschiedener Ausschüsse zufolge, denen Frau Steinmann angehörte, die Zustimmung erfolgte per Akklamation. Dörte Riedel wird ihre Fraktion in folgenden Ausschüssen vertreten: Ältestenrat, Verwaltungsausschuss, sowie stellvertretend in weiteren Gremien. Frau Steinmann war auch Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtbau Ettlingen GmbH, dort wird Kirstin Wandelt ihre Nachfolgerin.



Verpflichtet: Dörte Riedel folgt Sonja Steinmann nach.

EU-weite Ausschreibung Bestattungsleistungen

Zustimmung gabs vom Gemeinderat wie schon im vorbereitenden Ausschuss für die erneute EU-weite Ausschreibung der Bestattungsleistungen für die Jahre 2023 bis 2026. Mit dieser Privatisierung habe man gute Erfahrungen gemacht. Die Stadt rechnet für die kommenden vier Jahre mit jährlichen Kosten von bis zu 282.240 Euro.

Trauerwanderung – bei jedem Wetter

„Im Wald – beobachten, lauschen und durchatmen“

Herzliche Einladung am Sonntag, 10. April, um 11 Uhr am Treffpunkt: Parkplatz Freibad Ettlingen, beim Aristamobil (weißer Caddy), bitte wetterfeste Kleidung mit festem Schuhwerk. Die Wegstrecke umfasst ca. 8 km und ist auch hügelig. Für das Picknick an einer Hütte bitte Vesper, Getränke und eine Sitzunterlage mitbringen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen vor Ort das Erlebte ausklingen zu lassen.

Dauer: ca. 4,5 Std., Anmeldung erwünscht!

Weitere Informationen: Tel. 07243/ 94 54 240, info@hospizdienst-ettlingen.de

Bebauungsplan Am Erlengraben 7

Die Bechtle Immobilien GmbH will einen neuen Standort für den IT-Dienstleister am Erlengraben errichten. Da die Fläche rechtlich im Außenbereich liegt, werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung des geplanten Vorhabens durch einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan (kurz VBB) geschaffen. Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit hat mittlerweile stattgefunden. Wie in der Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Technik dargelegt, führten die Abwägungen der eingegangenen Stellungnahmen lediglich zu redaktionellen Änderungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplans, eine erneute Beteiligungsrunde ist nicht notwendig. Der Gemeinderat beschloss den Bebauungsplan als Satzung.

Auftragsvergabe für Parkplatz der Schul- und Vereinssporthalle Schöllbronn

Den Auftrag in Höhe von rund 433.000 Euro für die Herstellung des Parkplatzes für die Schul- und Vereinssporthalle an der Burbacher Straße in Schöllbronn vergab der Gemeinderat mehrheitlich an eine Firma aus Hartheim. Die dazu notwendigen überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 123.200 Euro werden aus dem Haushaltsplan 2021 finanziert, ebenso rund 35.000 Euro für die Entsorgung des Bodenaushubs, hier war sich der Rat einig. Vorbereitende Maßnahmen für eine künftige Photovoltaiküberdachung in Höhe von rund 129.000 Euro, die mit 80.000 Euro aus dem Haushaltsplan 2022 finanziert werden, plus einer überplanmäßige Auszahlung in Höhe von rund 49.000 Euro aus dem Haushalt 2021 wurden vom Rat mehrheitlich befürwortet, ebenso die Gesamtsumme an überplanmäßigen Ausgaben von 207.000 Euro, die wird aus Einsparungen bei der Budgeteinheit Straßen, Wege, Brücken gedeckt werden. Entstehen werden 65 Parkplätze, die Planung erfolgte in enger Zusammenarbeit von Fachämtern, Stadtwerken und Ortsverwaltung in Abstimmung mit der Agenda-gruppe Barrierefreies Ettlingen. Rasenfugenpflaster wird Versickerung gewährleisten, das Dachflächenwasser wird ebenfalls versickern können, alle Voraussetzungen werden bereits beim Bau geschaffen. Ob die PV-Anlage kommen wird, obwohl sie keine Pflicht ist, ist noch offen, sie böte jedoch einige Vorteile, zumal es möglicherweise eine Nachrüstpflicht geben wird: die erzeugte Energie kann für E-Autos genutzt werden und die Bedachung spendet Schatten. Wird die PV-Anlage installiert, belaufen sich die Gesamtkosten auf voraussichtlich rund 597.000 Euro. Bei der Ausschreibung bewarben sich sechs Firmen, insgesamt ergibt sich gegenüber der ersten, zwei Jahre alten Kostenschätzung eine Steigerung von knapp 21 Prozent, bedingt durch die allgemeine Kostensteigerung. Baubeginn ist im April, Fertigstellung im Juni 2022.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 31. März

15:30 Uhr Plötzlich aufs Land - Eine Tierärztin im Burgund (FSK 12)

17:30 und 20.15 Uhr JGA: Jasmin. Gina. Anna. (FSK 12)

20 Uhr Wunderschön (FSK 6)

Freitag, 1. April

15 Uhr Häschenschule - Der große Eierklaus (FSK 0)

17:30 Uhr JGA: Jasmin. Gina. Anna.

20 Uhr King Richard (FSK 12)

20:15 Uhr Wunderschön

Samstag, 2. April

15 Uhr Häschenschule - Eierklaus

17 Uhr Wunderschön

20 Uhr King Richard

20:15 Uhr JGA: Jasmin. Gina. Anna.

Sonntag, 3. April

15 Uhr Häschenschule - Eierklaus

17 Uhr King Richard

20:15 Uhr JGA: Jasmin. Gina. Anna.

20:30 Uhr Plötzlich aufs Land ...

Montag, 4. April

20 Uhr TRANSIB - Wodka, Weite, Abenteuer (FSK 0), Live-Multivision mit Holger Fritzsche

Dienstag, 5. April

15 Uhr Häschenschule - Eierklaus

16:30 Uhr Plötzlich aufs Land ...

19:30 Uhr Oskar und die Dame in Rosa (Ein-Personen-Schauspiel), Veranstaltung vom und für das Hospiz Ettlingen

Mittwoch, 6. April

17 Uhr Wunderschön

20 Uhr King Richard

20:15 Uhr JGA: Jasmin. Gina. Anna.

Donnerstag, 7. April

15 Uhr Die Gangster Gang (FSK 6)

17 und 20 Uhr Phantastische Tierwesen

3: Dumbledores Geheimnisse (FSK 12)

20:15 Uhr JGA: Jasmin. Gina. Anna.

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de



„eine prickelnde
Städtepartnerschaft!“



Ettlingen
pernay

CHAMPAGNER

FEST

22. - 24. April 2022

Fr 22. April

Verwöhnen Sie Ihren Gaumen:
Erlesene mehrgängige Menüs in
Verbindung mit Champagner kreiert
von Spitzenköchen.

Hotel Erbprinz, Die Ratsstuben, Kleine
Kaffeeklübe, Pot au Feu, Hartmaier's
Mehr Infos bei den Restaurants.

Wochenende: Champagnerspecials
bei Watt's und kostBAR.

Sa 23./So 24. April

Sieben Winzer aus der Champagne
präsentieren ihre edlen Tropfen
in der Ettlenger Schlossgartenhalle.
Champagner-Genuss zu fairen Preisen
mit Köstlichkeiten, Musik u.v.m.

Sa 11:00 - 21:00 Uhr, So 11:00 - 17:00 Uhr

Masterclass bei Nils Lackner

Sa 14:00 Uhr, 17:00 Uhr, So 13:00 Uhr

Mehr Infos unter: Tel. 07243 101 333
www.ettlingen.de/champagnerfest



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 01.04.22 // TIPP

**Meretrio & Heinrich
von Kalnein**

**Brasilianisches
Ausnahme-Trio
trifft Star-Flötisten**

Eintritt: 16 € (11 € erm.)

Vorschau: Freitag, 08.04.22
Lukas Wögler Quartett

Karten: Vorverkauf + Abendkasse
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Ettlingen - Pforzheimer Str. 25 (Keller der Musikschule)
Weitere Infos unter www.birdland59.de



Ettlingen



Zum Tag des Baumes

Interkommunale Baumpflanzaktion am Albwanderweg

Griffen gerne zum Spaten, Professor Mürb von der Arbeitsgemeinschaft Oberrheinische Waldfreunde, die beiden OB Arnold und Mentrup sowie der kaufmännische Leiter Yannik Kley von Rajapack mit Mitarbeitern und Vertretern der Fachämter von beiden Städten.

Sponsoring von Rajapack

Wenn ein Leibschwabe, aber Herzbadner Post von Professor Robert Mürb erhält, dann ist man immer sehr gespannt, so Oberbürgermeister Johannes Arnold mit einem Augenzwinkern auf den Vorsitz von Mürb bei der Landesvereinigung Baden e.V. Doch Mürb hat Ettlings Rathauschef zum Tag des Baumes eingeladen im Namen der Arbeitsgemeinschaft Oberrheinische Waldfreunde e.V., die diesen Tag schon seit 65 Jahren feiert. Ganz dem Motto entsprechend interkommunale Planung für Erholung der Menschen und Natur traf man sich am Albwanderweg, der Ettlingen mit Karlsruhe verbindet. Eine Erholungslandschaft, so Professor Mürb bei seiner Begrüßung. Dass hier künftig mehr Eichen, Erlen und Weiden wachsen, dafür hat das Ettlinger Unternehmen Rajapack gesorgt, das neues Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft ist und mit einer Spende von 8 000 Euro für die Grünvermehrung am Albgastade gesorgt hat. Selbstredend griffen neben dem kaufmännischen Leiter Yannik Kley auch zahlreiche Rajapack-Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Spaten, wie auch OB Arnold und sein Karlsruher Kollege Frank Mentrup und Vertreter der Fachämter der beiden Städte.

Arnold erinnerte daran, dass Mürb ein wichtiger Fachberater bei der Ettlinger Landesgartenschau gewesen sei, dass hier parallel zum Albwanderweg der künftige Radschnellweg verlaufen wird, gleichfalls

ein wichtiges interkommunales Projekt und dass Rajapack mit dem Sponsoring ein Zeichen setze, welche Rohstoffe das Unternehmen benötige zur Verarbeitung. Er dankte nicht nur für die neuen grünen Lungen, auch für das Engagement, denn Rajapack lieferte schnell und kostenlos Material, damit wir die unzähligen Hilfspakete verpacken konnten.

Dass wir in Karlsruhe auf ein dichtes Netz an Rad- und Erholungswegen blicken können, so Mentrup, habe viel mit Mürb zu tun, der nicht nur langjähriger Gartenamtsleiter der Stadt Karlsruhe und Chef der Bundesgartenschau war, sondern mit seinem Vorsitz der Arbeitsgemeinschaft. Großes Ziel Waldfreunde ist eine Erholungsregion zu schaffen, sprich die Erweiterung des Pamina-Parks zu beiden Seiten des Rheins, was ein Alleinstellungsmerkmal eines grenzüberschreitenden Landschaftsparks wäre. Der Albwanderweg von Herrenalb bis zur Mündung in den Rhein müsse in diesem Sinne endlich weiter fortgesetzt werden.

Es sei wichtig nicht nur Sonntagslandschaft, sondern auch Montagslandschaften zu erschließen, das habe die Pandemie sehr deutlich gezeigt.

Mürbs Nachfolger wird Ulrich Kienzler, Leiter des Karlsruher Forstamtes, dem besonders die Wald- und Naturpädagogik am Herzen liegt, um die Kinder früh für die Bedeutung des Baumes und der Natur zu sensibilisieren.

Saisonstart:

Wanderung zu den Ettlinger Linien

Das lange Warten hat ein Ende – die geführte Wanderung „Ettlinger Linien – Gräben und Hügel erzählen eine 320 Jahre alte Geschichte“ beendet die Winterpause und startet am 7. und 8. April in die neue Saison 2022.

Bei der geführten Wanderung werden die Teilnehmer in das Waldstück zwischen Ettlingenweiher und Spessart geführt. Dort, mitten im Waldstück, können Gräben und Hügel, die sich linienartig durch den Wald ziehen, entdeckt werden. Was hat es mit den Gräben und Hügel auf sich? Warum verlaufen sie wie eine Linie durch das Waldstück? Und haben sie eine bestimmte Aufgabe? Selbst für den ein oder anderen Einheimischen ist es eine überraschende Entdeckung: bei den Erdwällen handelt es sich um historische Befestigungsanlagen aus dem 18. Jahrhundert, den Ettlinger Linien.

Wanderführer: Dieter Stöcklin

Dauer: ca. 90 Min.

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Treffpunkt: Parkplatz am Funkturm,

Neue Steige, Spessart

Preis: 6 € pro Person

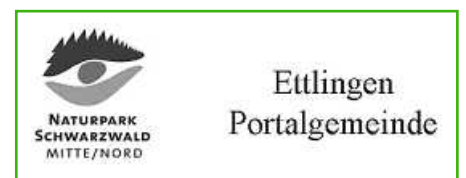
Tickets sind ausschließlich im Vorverkauf bei der Stadtinfo erhältlich, Tel. 07243 101-333

Termine: 7.4. um 11 Uhr und 8.4. um 17 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Trittsicherheit und gutes Schuhwerk werden vorausgesetzt. Das Begehen von Waldwegen, Wegrändern und Waldflächen erfolgt auf eigene Gefahr! Für Menschen mit körperlicher Einschränkung und Familien mit Kleinkindern sowie Kinderwagen ist die Tour nicht geeignet.

Nach einer längeren Regenperiode findet die Veranstaltung nicht statt, die Wege sind dann zu glitschig.



Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **11. bis 17. März**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom **28. Februar bis 3. März**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

DI, 5. April 2022 · 19.30 Uhr
KINO KULISSE · Dickhäuter Platz

Hospizdienst
Ettlingen

Eric-Emmanuel Schmitt



Einpersonen-Schauspiel

Christine
Reitmeier

Oskar
und die Dame in Rosa

Oskar ist erst zehn, aber er weiß, dass er sterben wird.

Arzt und Eltern meiden das Thema. Nur die „Dame in Rosa“ hat den Mut, mit ihm über seine Fragen nachzudenken. Sie rät ihm, sich jeden verbleibenden Tag wie 10 Jahre vorzustellen.

Auf diese Weise durchlebt Oskar ein ganzes Menschenleben – Kindheit, Pubertät, erste Liebe, Erwachsenenalter, Midlife-Crisis und das Alter –, bis er mit 110 Jahren zu müde ist, um noch älter zu werden.

Abendkasse 12,50 / Vorverkauf: 10,00 € in der Kulisse und Buchhandlung Abraxas / Beschränkte Platzzahl. Reservierung ☎ 07243 9454-277 oder karten@hospizfoerdereverein.de
Wir danken dem Kino Kulisse!

Freie Platzwahl - es gilt aktuelle Coronaregel.



Jess Jochimsen

Sa. 09.04., 20.30 Uhr ☆

Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben Kabarett, Songs, Dias. Jochimsen will raus aus dem Gedankenkarussell. Und nachschauen, was die Pandemie übrig gelassen hat. Entschleunigt dreht er notorischen Rechthabern den Ton ab und be-weist, was Satire sein darf: anrührend, klug, musikalisch. Und nicht zuletzt sehr lustig. Und zum guten Schluss zeigt er Urlaubsbilder. *Schloss* VVK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50%

Hannes und der Bürgermeister

Mo./Di., 25./26.04., 20 Uhr ☆



Albin Braig und Karlheinz Hartmann präsentieren ihr Programm „Herrgott, no hilf mr halt nuff!“ Mag auch der Bürgermeister sich als würdige Amtsperson fühlen, wenn's irgendwo klemmt, erschallt der Ruf: "Dr Hannes soll reikomma!" Und der Hannes kommt und weiß Rat, ohne Hannes läuft gar nichts! Den musikalischen Teil der Show bestreiten die vier Haus- und Hofmusikanten von „HERRN STUMPFES ZIEH & ZUPF KAPELLE“: Skrupellos aber liebenswert, traditionsverbunden und eigenwillig bringen sie die Stadthalle zum Swingen und Grooven - und blasen dem Hannes und seinem Bürgermeister gehörig den Marsch. *Stadthalle*, VVK 37/41/45 €; AK 39,50/43,50/47,50 €

Kalakan

Sa. 30.04., 20.30 Uhr



Artizan: Kalakan lassen ihre jahrtausendalte traditionelle baskische Musik aufleben und modernisieren sie so behutsam wie effektiv. Das Trio Xan Errotabehere, Jamixel Bereau und Bixente Echtegaray präsentiert in ihrer Sprache einen ursprünglich klingenden Gesang und getriebene Rhythmen, gespielt auf einzigartigen baskischen Instrumenten wie Txalaparta, Alboka und Atabal. Sie spielen Stücke vom 15. Jahrhundert bis heute und eigene Kompositionen. Kalakan war bei der Folknacht 2017 schon einmal zu Gast. Das Publikum lauschte gebannt den hypnotischen Rhythmen und der fremd klingenden baskischen Sprache. Wir freuen uns, dass sie wieder nach Ettlingen kommen! *Schloss* VVK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50%

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Dorfladen Oberweier unter neuer Regie: Mit Regionalität und viel Fachwissen überzeugen



Einkaufskörbe füllen können die Oberweierer und alle, die ihren Bedarf an frischen Produkten gerne regional und saisonal decken möchten, im Dorfladen Oberweier, so wie Oberbürgermeister Johannes Arnold (lks.) Seit einigen Wochen haben Natascha und Johannes Herr dort die Regie (re. und 2.v.lks). Ortsvorsteher Wolfgang Matzka (Mitte) und Ilka Schmitt, Amt für Marketing und Kommunikation, freuten sich gleichfalls über die Neukonzeption.

Seit 18. Januar ist der Dorfladen Oberweier unter neuer Regie: Natascha und Johannes Herr haben den Laden übernommen und sich damit den Herzenswunsch erfüllt, sich etwas Eigenes aufzubauen. Beim Besuch von Oberbürgermeister Johannes Arnold, Ortsvorsteher Wolfgang Matzka und Ilka Schmitt, stellvertretende Amtsleiterin des Amtes für Marketing und Kommunikation und Ansprechpartnerin für die beiden Ladenbetreiber, wurde vor allem eines deutlich: die beiden jungen Leute punkten mit großem Fachwissen und bringen eine Menge Herzblut in den Dorfladen ein.

Regionalität wird ganz großgeschrieben, zu jedem Produkt im Laden können der gelernte Koch und die Serviceleiterin im Bereich Gastronomie genau über Herkunft, Inhaltsstoffe oder Verarbeitungsmethode Auskunft geben. „Ich freue mich, dass der Dorfladen Oberweier durchstartet“, so OB Arnold; das Thema Regionalität sei derzeit aktuell wie nie. „Wir bieten keine Produkte an, hinter denen wir nicht stehen“, betonte Natascha Herr. Neben saisonalem Gemüse und Obst, frisch fertigebackenen Backwaren, Eiern aus der Umgebung, Kaffee aus einer Familienrösterei oder Honig aus dem Stadtteil gibt es frische Nudeln, Maultaschen oder Wurstwaren aus der Region, Fleisch und Wild werden auf Bestellung geliefert. Ein kleines Sortiment des täglichen Bedarfs ergänzt das Angebot.

Auch fertig gekochte Gerichte im Glas sind zu haben, feine Schokoladen und Pralines

und mehr. „Im Sommer wird die Eis-Truhe sicher ein Anziehungspunkt für die Kinder“, merkte der OB an, die Herrs sind im Gespräch mit einer Eismanufaktur.

In Bälde wird es auch Seifen aus Oberweier im Laden geben, „mit natürlichen Zutaten wie Honig, dazu passende Seifenschalen aus Beton“, eine von vielen Ideen, die das Paar noch umsetzen möchte; so soll künftig eine Bank vor dem Geschäft zum Verweilen und zum Plaudern einladen. Ein toller Auftakt war das Weißwurstfrühstück mit Brezel und Bier, das rasch ausverkauft war, oder der Käsekuchen, der schon Ortsgespräch ist und stets entsprechend schnell ‚vergriffen‘. „Kuchen und Torten fürs Wochenende backen meine Schwester und ich immer selbst“, erzählte die junge Frau. Sie ist in Vollzeit tätig und daher am Wochenende im Laden, während unter der Woche Johannes Herr anzutreffen ist.

Dienstags bis freitags ist von 7 bis 14 Uhr geöffnet, samstags von 8 bis 14 Uhr und sonntags von 8 bis 11 Uhr. „Die Resonanz am Wochenende ist sehr gut“, unter der Woche könnte indes mehr gehen; die Kunden haben es in der Hand, dass der kleine Laden ein Erfolg wird.

Unterstützung durch Rat und Tat kommt von der Stadt und von der Ortsverwaltung, denn der Laden ist ein wichtiges Ziel des Ortsentwicklungsprogramms. Er soll neben der Versorgung auch als Ort der Begegnung dienen.

Ein „Zuhause“ für Mehlschwalbenküken



Foto: Dr. Georg Wietschorke auf Pixabay

Zur Förderung und Sicherung des Bestands von Mehlschwalben in Ettlingen fördert die Stadt das Anbringen von künstlichen Nisthilfen an Häusern in bestehenden Brutgebieten. Die Umweltabteilung gibt zu diesem Zweck kostenlos Mehlschwalben-Nisthilfen und falls erforderlich auch Kotfangbretter ab.

Mehlschwalben nisten als Kulturnachfolger in unmittelbarer Nachbarschaft des Menschen. Auch in Ettlingen und in den Ortsteilen ist diese wohl häufigste Schwalbenart beheimatet. Sie sind schwarz-bläulich schimmernd und auf der Bauchseite weiß – wie Mehl. Charakteristisch sind die bis auf die Zehen dicht weiß befiederten Beine.

Ihre Nester sind aus Lehm und haben die Form einer Halbkugel, mit einem kleinen Loch als Eingang. Sie werden zumeist unterhalb von Dachvorsprüngen zwischen dem auskragenden Gebälk gebaut. Den Lehm aus Pfützen vermischen die Altvögel mit Speichel und machen ihn so form- und haltbar, aus bis zu 1.500 Kügelchen besteht ein Nest. Fliegen, Mücken und Blattläuse sind die Leibspeise. Mehlschwalben sind wendige Flieger und erreichen Geschwindigkeiten von ca. 40 km/h, bei Verfolgung bis zu 74 km/h. Sie jagen, trinken und baden im Flug. Leider geht ihr Bestand seit Jahrzehnten auch in Ettlingen zurück. Auf versiegelten Flächen und in Bereichen intensiver Landwirtschaft finden sie kein Material zum Nestbau oder es werden Nester im Rahmen von Fassadensanierungen abgeschlagen, obwohl die Mehlschwalben nach dem Bundesnaturschutzgesetz besonders geschützt sind und das Entfernen von Nestern strengstens verboten ist.

Doch die Vögel freuen sich auch über Kunstnester. Wenn nicht genug Lehmputzen oder geeignete Außenwände für den Nestbau vorhanden sind, kann man ihnen so eine Brutmöglichkeit anbieten.

Die Nisthilfen können nach Voranmeldung bei der Umweltabteilung in der Ottostraße 5 abgeholt werden. Sie müssen bis Mitte April angebracht werden, denn danach werden bereits die ersten Schwalben aus den Winterquartieren zurück erwartet.

Interessierte Bürger wenden sich bitte an den Umweltkoordinator, Peter Zapf, 07243 101-408, E-Mail: umwelt@ettlingen.de.

Rückblick auf die Ettlinger Ausbildungsbörse 2022

Ein Bericht von Azubis aus dem ersten und zweiten Ausbildungsjahr



(V.l.n.r.) Robin Kunzmann, Paul Pfrommer, Nikolai Rübin (Ex-Azubi, hinten), Marcel Bosch (vorn), Milena Fundinger, Lena Glück.

„Am 14. März fand das erste Mal seit zwei Jahren die Ettlinger Ausbildungsbörse wieder in Präsenz in der Albgauhalle statt. Diese Ausbildungsbörse war auch für uns Auszubildende der Stadt Ettlingen die erste Ausbildungsbörse, bei der wir unterstützen konnten. Wir waren zuständig für die Auskunft und Verpflegung der über 40 teilnehmenden Firmen und natürlich auch am eigenen Stand präsent, um auf das Ausbildungsangebot der Stadt Ettlingen aufmerksam zu machen.

Zusätzlich mussten wir darauf achten, dass das eigens entwickelte Hygienekonzept, ohne das die Börse nicht hätte stattfinden können, von den Besuchern eingehalten

wurde; dies bestand aus 3G-Nachweis-Kontrolle und Verteilen von Bändchen am Einlass, was Security-Kräfte übernahmen und darauf zu achten, dass die Besucher sich an das Einbahnstraßensystem hielten.

Es war spannend zu sehen, wie viele interessierte Schülerinnen und Schüler an unseren Stand kamen und uns mit Fragen gelöchert haben. Vielleicht sieht man sich zum Ausbildungsstart am 1. September!

Die Teilnahme an der Börse war für uns eine wirklich tolle Erfahrung und wir hoffen, dass auch die Börse im nächsten Jahr wieder in Präsenz stattfinden kann.“

Milena Fundinger, Robin Kunzmann

Die Stadtwerke präsentieren: Morgen gehört uns

Montag, 11. April, 20 Uhr, Kino Kulisse



Sie heißen Khloe, Arthur, José Adolfo, Aïssatou, Heena, Peter, Kevin und Jocelyn. Sie hätten nie gedacht, dass sie zu jung, zu schwach und zu einsam wären, um sich gegen Ungerechtigkeit oder Gewalt zu wehren.

All diese Kinder eint die Tatsache, dass sie nicht mehr dabei zusehen wollen, wie ihre Zukunft von Erwachsenen verspielt wird. Mittlerweile haben sie verstanden, was um sie herum nicht stimmt – dass die Zustände, in denen sie leben, nicht in Ordnung sind. Doch ihr Wille zu leben und ihr Gefühl für Gerechtigkeit sind stärker, so dass sie nun den Mut gefunden haben, um aufzubegehren. Mit erstaunlich innovativen Ideen wenden sie sich an Erwachsene, um die Welt nachhaltig zu verändern.

Infostände/Aktionen ab 19 Uhr im Kinofoyer!

Eintritt: 8 € (ermäßigt 7 €) Karten buchen im Kino Kulisse unter Tel. 07243 – 33 06 33 oder unter www.kulisse-ettlingen.de

Fragen zur Veranstaltung beantwortet Silvia Kappler-Aumann, Kontakt Tel. 07243-101 625 oder silvia.aumann@sw-ettlingen.de

Europäischer Gestaltungspreis für Rudi Bannwarth

„Neugierig auf morgen“ lautete das Motto des diesjährigen Wettbewerbs der Landesinnung für Holzbildhauerei. Alle drei Jahre bewerben sich zahlreiche Holzbildhauerinnen und Holzbildhauer europaweit, der mit 3.000 Euro dotierte Hauptpreis ging dieses Jahr an Rudi Bannwarth, der sein Atelier in Ettlingenweier hat. Er setzte sich damit gegen 80 Konkurrentinnen und Konkurrenten durch, 50 von ihnen hatten es in die engere Wahl geschafft. Den Nachwuchspreis (2.500 Euro) erhielt der Karlsruher Hannes Mussner.

Zu sehen sind die Werke der Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer noch bis 1. Mai im Obergeschoss des Regierungspräsidiums Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 17. „Ich bin bereit! Morgen kann kommen!“ heißt die Skulptur, die der Jury preiswürdig erschien. Zu sehen ist ein junges Mädchen auf der Schwelle zum Erwachsenen-Dasein, Bannwarths 13-jährige Tochter diente als Modell.

Das Motto wurde nicht von ungefähr gewählt, denn nach zwei schwierigen Jahren für die Kunstschaffenden gelte es nun, den Blick nach vorn und in die Zukunft zu richten, so Landesinnungsmeister Martin Schonhardt. Bannwarths Werk vermittele, abgesehen von der „souveränen künstlerisch-handwerklichen Ausführung“ genau diese Aufbruchsstimmung einer jungen Frau. Regierungspräsidentin Sylvia Felber bescheinigte den preisgekrönten Skulpturen „zuversichtliche Neugier“, die auch in Zeiten von Corona und Krieg lebendig sei. Rudi Bannwarth ist in Ettlingen wohl bekannt durch die Figuren der Weihnachtskrippe, die alljährlich auf dem Sternlesmarkt für viel Freude sorgt. Seine „Knastkrippe“ ziert die Justizvollzugsanstalt Karlsruhe. Aktuelles Projekt ist eine weitere Krippe, die gerade für die Kirche St. Stephan in Karlsruhe entsteht, und, typisch für Bannwarth, aktuelle Themen aufgreifen wird.

Die Ausstellung ist täglich von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Karfreitag bis Ostermontag geschlossen, freier Eintritt.

Am Samstag, 2. April, 19.30 Uhr im Asamsaal/Schloss:

Benefizkonzert mit dem Kammerensemble des Jugendsinfonieorchesters der Ukraine



In Ettlingen gibt es eine große Bereitschaft, den vor dem Krieg in der Ukraine Geflüchteten zu helfen: Spenden, Wohnraum, Betreuung oder Unterstützung durch Mahnwachen und Friedensgebete. Eine weitere Möglichkeit, zu spenden, gibt es mit dem Benefizkonzert des Kammerensembles (Streichquartett, Flöte und Klarinette) des Jugendsinfonieorchesters der Ukraine am Samstag, 2. April, um 19.30 Uhr in der Stadthalle. Die Musikerinnen und Musiker treten alljährlich beim Festival junger Künstler in Bayreuth auf, derzeit haben sie Zuflucht in Deutschland und Österreich gefunden. Das Programm wurde von den sechs jungen Künstlerinnen und Künstlern des Kammerensembles selbst zusammengestellt: zu hören sind Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Antonin Dvorak sowie von dem ukrainischen Komponisten Vitalij Hubarenko (1924-2000).


Sport- und Kulturamtsleiter Christoph Bader, der den Kontakt zur Festivalleiterin Dr. Sissy Thammer knüpfte, erwartet ein „emotionales Konzert“, zumal sich derzeit fast alle Musiker des Orchesters im Kriegsdienst befinden, und freut sich über die Möglichkeit, praktisch Hilfe zu leisten. Die Direktorin des Jugendsinfonieorchesters, Alexandra Zaitseva: „Wir spielen dieses Konzert als junge Musiker einer neuen ukrainischen Generation zur Unterstüt-

zung unserer Heimat. Und als überzeugte Europäer.“

Karten für das Konzert kosten 20 Euro (Parkett) und 15 Euro (Empore). Solidaritätskarten kosten 30 bzw. 25 Euro. Vorverkauf ausschließlich bei der Stadtinformation, Tel. 07243/101-380.



Wer darüber hinaus helfen will, über Sprachkenntnisse verfügt oder Wohnraum zur bereitstellen möchte, kann sich per Mail unter ukraine-hilfe@ettlingen.de melden. Informationen auch auf der städtischen Homepage www.ettlingen.de/ukraine-hilfe



GRATIS PARK & SHUTTLE

Während der Schließung der Tiefgarage Zentrum/Schloss ab 1. März gratis am Dickhäuterplatz parken und mit dem Stadt-Shuttle kostenfrei zum Einkaufen, Arbeiten oder einfach nur zum Bummeln in die Ettlinger Innenstadt fahren.

Fahrzeiten:
Montag - Freitag von 8-18 Uhr und
Samstag 8-16 Uhr im 30-Minutenrhythmus





Ihre Parkmöglichkeiten während der Sanierungsarbeiten

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Corona

Corona-Teststellen in Ettlingen

Alle Informationen und die Links zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststationen in der Kernstadt

Sibyllapotheke Musensaal Schloss, Schlossplatz 3

Öffnungszeiten: Mo. und Fr. 8 – 19 Uhr, Di., Mi., Do. 8 – 18 Uhr, Sa. + So. 9 – 18 Uhr, mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Testcenter Ettlingen City

Kronenstr. 16
Öffnungszeiten: Mo. – So. 10 – 18 Uhr; Online-Terminvereinbarung: ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle Easysports

Neuer Markt 4
Öffnungszeiten täglich 8 – 20 Uhr, Terminvereinbarung telefonisch 07243 3 32 93 20, auch ohne Terminvereinbarung

Teststelle SchuBo

Leopoldstr. 28
Öffnungszeiten Mo. – Fr. 8 – 19 Uhr, Sa. 10 – 19 Uhr, So. und Feiertage 11 – 19 Uhr; Spuck-, Lolli- und Nasenabstrichtests, ohne oder mit Terminvereinbarung unter www.schubo-testzentrum.de

Testzentrum Kaserne

Am Lindscharren 4 - 6
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:30 - 20 Uhr und Sa., So. 10 - 16 Uhr; mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Real/Huttenkreuz

Huttenkreuzstraße 8
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 19 Uhr und So. 9 – 14 Uhr; mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Kaufland

Zehntwiesenstr. 47
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 17:30 Uhr; mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle Badener-Tor-Str. 25

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 – 20 Uhr, Sa. und So. 10 – 20 Uhr, mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Entenseapotheke

Lindenweg 13
mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Testzentrum am Albgäubad

Luisenstraße 14
ohne Anmeldung, geöffnet täglich von 8 bis 19 Uhr.

Drive In Teststation

Carl-Metz-Straße 28
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 14 Uhr und So. 14 – 19 Uhr; mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle BCE

Am Hardtwald 8 – 10
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 7 – 11.30 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 7 – 14 Uhr, mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle FirstFloor Ettlingen,

Nobelstr. 14

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 - 15 Uhr, mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Drive-In Teststelle

Karlsruher Straße 50a
Öffnungszeiten: Mo. – Sa.: 6 - 19 Uhr, So. 9 – 19 Uhr, Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest, auch ohne Termin möglich

Teststationen in Ortsteilen

Teststation Da Pino Bruchhausen

Alemannenweg 14

Öffnungszeiten: Mo. – So. 11 – 19 Uhr, Feiertage 11 – 16 Uhr. Auch außerhalb der Öffnungszeiten flexible Terminvergabe, Kontakt 0157 32645511

Teststation bei der Alemannia,

Alemannenweg, täglich von 10 – 19 Uhr ohne Anmeldung.

Spuckteststelle Oberweiler

Lothringer Str. 7 R/T

Laboratories & Diagnostics

Öffnungszeiten: nur noch nach Terminvereinbarung, telefonisch unter 0176 20 80 31 32 oder 0170 58 64 82 5

Claudis Teststation in Oberweiler

Am Teilacker 7

Öffnungszeiten Mo. – So. 7 bis 20 Uhr, Spuck-/Nasentest, Tel. Vereinbarung 07243/715523

Spuckteststelle Schluttenbach

Schönblick 25,

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9 – 10 und 17 – 18:30 Uhr, Fr. 9 – 10 und 18 – 18.30 Uhr, Sa. 10 – 11 und 18 – 18:30; So. 10 – 11 und 17 – 18:30 Uhr; Spuck-, Lolli-tests, vorderer Nasenabstrich. Während der Öffnungszeiten ohne Terminvereinbarung.

Kontakt: test.ettlingen@gmail.com

Teststation Spessart

beim Netto

Im Stecken – auch Lutsch- und Lolli-tests
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 bis 20 Uhr, So. und Feiertage 10 bis 16 Uhr

Impfangebot in der Bürgerhalle Ettlingenweiler

In der Bürgerhalle Ettlingenweiler, Dorf-wiesenstraße, wird weiterhin samstags von 13 bis 18 Uhr geimpft. Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren können sich dort mit den Impfstoffen Biontech, Moderna oder Johnson impfen lassen, mittlerweile steht auch Novavax zur Verfügung.

Terminvereinbarung unter www.ettlingen.de/corona oder für alle, die nicht über einen Internetzugang verfügen, via Impfhofline, Tel. 07243 101 454.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146, E-Mail: petra.klug@ettlingen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache):

www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,

Tel. 0177-6574330,

E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a,

Tel. 07243/345-8310,

E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen,

Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer,

Tel. 07243/523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter 0721/9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:**Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung**

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Das Café Vielfalt ist nach langer Pause am Dienstag, 5.4. von 16 bis 18 Uhr wieder geöffnet.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Stillcafé startet am 8. April wieder unter neuer Leitung

„Liebe Stillmamas,
ich bin Julia, Mama von zwei Kindern und die neue Leiterin des Stilltreffs im effeff. In der Elternzeit habe ich meine Berufung in der Arbeit mit werdenden und frischgeborenen Familien gefunden.

Als Still- & Trageberaterin, Doula und Babykursleiterin begleite ich nun Familien in der Schwangerschaft, bei der Geburt und im ersten Babyjahr.

Der Stilltreff bietet dir die Möglichkeit dich in einer tollen Gruppe stillender Mamas auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Gemeinsam machen wir es uns gemütlich und sprechen über allerlei Themen, die in der Stillzeit bewegen: Stillprobleme, Beikost, Babyschlaf, langes Stillen uvm.

Du bist willkommen mit deinem kleinen oder großen Stillkind - ich freue mich auf dich!“
Der Stilltreff wird alle 2 Wochen **freitags von 10 – 11:30 Uhr** stattfinden.

Start ist am **Freitag, 8. April**

Anmeldungen über unser Büro.

Veranstaltungen im effeff**Donnerstag, 31. März:**

8.45 Betreute Spielgruppe
9.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenenkurs
16.00 Offenes Café

Freitag, 01. April:

9.30 Multikulti-Krabbelgruppe
9:30 Kompass Deutschland

Sonntag, 03. April:

14:30 Café für Alleinerziehende

Montag, 04. April:

9.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
9.00 ELBa-Kurs für Babys
10.30 ELBa-Kurs für Babys
16.15 Krabbelgruppe

Dienstag, 05. April:

8.45 Betreute Spielgruppe
9.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenenkurs
9.00 ELBa-Kurs für Babys
10.30 ELBa-Kurs für Babys
16.00 Krabbelgruppe
16.00 Kugelbauchcafé
19:30 Literaturkreis („Schloss aus Glas“ von Jeannette Walls)

Mittwoch, 06. April:

8.45 Betreute Spielgruppe
9.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
10.00 Zwergencafé
15:00 Patchworkgruppe

Donnerstag, 07. April:

8.45 Betreute Spielgruppe
9.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenenkurs
16.00 Offenes Café

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Fallzahlen ist es unser größtes Anliegen Sie und uns zu schützen und trotzdem weiterhin für Sie da zu sein.

Um dieser Verantwortung nachzukommen, bleibt unsere Geschäftsstelle bis auf Weiteres für den Personenverkehr geschlossen. Sie erreichen uns weiterhin unter 07243 945450 und per E-Mail info@tev-ettlingen.de von Mo. bis Fr., 8:30 bis 12 Uhr und Di. und Do. von 13 bis 16:30 Uhr.

Auch Beratungsgespräche zu allen Fragen rund um die Kindertagespflege bieten wir Ihnen gerne weiterhin telefonisch an. Die Sprechstunden vor Ort in den einzelnen Kommunen werden bis Jahresende ausgesetzt.

Sollte eine persönliche Vorsprache im Tageselternverein Ettlingen zwingend notwendig und unaufschiebbar sein, melden Sie sich bei der Verwaltung.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihr TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.,
Epernerstr. 34, Ettlingen

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1
Handy: 01 76 - 38 39 39 64
E-Mail: info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de
Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.
Geboten werden:
Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen kann wegen den aktuellen Corona-Vorschriften vorerst **nicht stattfinden**.

Stammcafé im Begegnungszentrum kann wegen den aktuellen Corona-Vorschriften vorerst **nicht stattfinden**.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Plauderbank für Senioren - Termine

Ab April lädt die Seniorenbeauftragte Petra Klug alle Senioren/-innen wieder ein, mit ihr auf den „Plauderbänken“ in den Parks zwanglos ins Gespräch zu kommen, natürlich mit den gebotenen Sicherheitsmaßnahmen und nur bei schönem Wetter.

Sie finden sie **dienstagnachmittags von 15 bis 16 Uhr im Horbachpark** und **mittwochvormittags von 10 bis 11 Uhr im Rosengarten**.

Kontakt: Petra Klug, Tel. 101-146

Bewegte Apotheke

Spaziergang mit leichten gymnastischen Übungen durch Ettlinger Parks in Begleitung ausgebildeter Übungsleiterinnen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit vier Apotheken.

Freitag, 1. April, Schloss-Apotheke
Dienstag, 5. April, Goethe-Apotheke
Unter Einhaltung der jeweils gültigen Corona-Auflage.

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro, Klostergasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr
Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 – 1233397

Cafeteria im Begegnungszentrum ist für jedermann geöffnet

Wir laden Sie täglich von montags bis freitags zwischen 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an. **In der Cafeteria gilt die 3G-Regelung.**

Vernissage

Farb-Kunst bringt Frühling ins Begegnungszentrum. Leuchtend, strahlend, farbenfroh sind die Bilder von ELISABETH NÜCHTERN. Sie lassen FRÜHLINGSGEFÜHLE aufkommen, den Duft der Blumen erahnen, Lust auf einen Spaziergang in der Natur verspüren und Sehnsucht haben, auf einer Bank im Grünen die Seele baumeln zu lassen. Auch Klang-Kunst der Konzertpianistin LAIS FREY und Wort-Kunst von KLAUS NAGORNI entführen Sie in den Frühling.

Erleben Sie ihn am **Samstag, 2. April, um 18 Uhr** im Begegnungszentrum.

Tischtennis „Wirbelwind“

In den Osterferien vom 14.4. – 23.4. findet kein Training statt. Am Montag, 11. April, ist letzter Trainingstag. Ab Montag, 25. April, erst wieder regulärer Trainingstag.

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich am **Dienstag, 19. April, um 11 Uhr** in Ettligen, Kloster-gasse 1. Es wird das Buch „Die profanen Stunden des Glücks“ von Renate Feyl besprochen. Gäste sind willkommen. Für alle gelten die dann aktuellen Coronavor-gaben.

Veranstaltungstermine**Freitag, 1. April**

9.30 Uhr Sturzprävention
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
18 Uhr Kegeln – Huttenkreuz

Samstag, 2. April

18 Uhr **Vernissage** mit Bildern von **Elisabeth Nüchtern**

Montag, 4. April

13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ Kaserne
14 Uhr Handarbeitstreff
14 Uhr Skat
14 Uhr Mundorgelspieler
17 Uhr Line Dance Gruppe „Old Folks“

Dienstag, 5. April

9.30 Uhr Gedächtnistraining 2
10 Uhr Französisch für Anfänger
10 Uhr Schach „Die Denker“
10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“
14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen
14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
15 Uhr Acrylmalen
17.30 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 6. April

10 Uhr Englisch „Refresher“
10 Uhr Englisch Gesprächskreis „Anyway“
10 Uhr Gymnastik 1 – DRK
11 Uhr Gymnastik 2 – DRK
14.30 Uhr Doppelkopf
15 Uhr Katholischer Frauenbund

Donnerstag, 7. April

10 Uhr 1. Gruppe: Fit am Stuhl
11 Uhr 2. Gruppe: Fit am Stuhl
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ Kaserne
13.30 Uhr Gospellinggruppe
14 Uhr Freundeskreis 38/39
15 Uhr Jahrgangstreffen 27/28

Freitag, 8. April

9.30 Uhr Sturzprävention
10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
14.30 Uhr Nachbarschaftstreff Schubertstraße

seniorTreff Ettligen-West

Yoga auf dem Stuhl montags um 9 Uhr und 10:15 Uhr

Sturzprävention dienstags um 9 Uhr und 10:15 Uhr, donnerstags um 9 Uhr

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark

Die Boule-Gruppe freut sich über Verstärkung. Wenn Sie sich gerne im Freien sportlich betätigen, schauen Sie vorbei.

Die „**Entensee-Radler**“ gehen am **31. März** wieder auf Tour

Das „**Offene Singen**“ der Weststadtlernen ist unter Beachtung der aktuellen Corona-Regeln dienstags von 16 bis 17 Uhr.

Sprechstunde donnerstags von 10:15 Uhr bis 11:15 Uhr im Fürstenberg.

Deine Zugangsdaten zur Online-Wahl hast du schon vorher mit der Post erhalten. Deine PIN musst du vorsichtig freirubbeln und dann kannst du auf <https://voting.polyas.com/jgr2022/> dein Votum für deine Favorit*innen abgeben.

Falls du Probleme mit den Zugangsdaten hast, melde dich rechtzeitig bei uns per E-Mail an bjfs@ettlingen.de oder telefonisch unter Tel. 101-302 oder 101-509.

Nach der Wahl wird das Ergebnis in der Sitzung des Wahlausschusses am 5.4. um 10:30 Uhr im Rathaus bekanntgegeben.

**Kinder- und Jugendzentrum Specht****Programm****Wir sind für euch da**

Wenn euch irgendetwas beschäftigt oder auf dem Herzen liegt, stehen wir euch jederzeit beratend zur Seite. Meldet euch einfach bei uns.

Betreuer*innen für die Spechtferien gesucht!

Weiterhin benötigen wir für unser Sommerferienprogramm engagierte Helfer*innen, die die Kinder im Rahmen der Spechtferien (01.08.-19.08.2022) betreuen. Bei Interesse könnt ihr euch gerne telefonisch unter 07243 4704 melden.

Anlässlich der Spechtferien suchen wir weiterhin Sachspenden für Angebote. Zum Beispiel: Tonkarton, Bastelpapier, Farben etc.

Kommt zum Boxtraining vorbei!

Immer donnerstags von 17:30-18:30 Uhr. Weitere Infos auf www.kjz-specht.de und den Social-Media-Kanälen.

Workshops**Kuchen backen!**

Montag, 4., und 11. April, 16-17:30 Uhr, ab 9 Jahren, 2 €

Wir backen eine Linzertorte und genießen diese am zweiten Termin mit einem Tee

Jugend**Beweg' etwas mit deiner Stimme – Endspurt bei der Jugendgemeinderatswahl 2022!**

Die Wahl für den Jugendgemeinderat ist bald vorbei und auch auf deine Stimme kommt es jetzt noch an!

Wenn du noch nicht gewählt hast, dann gehe **bis Freitag, 1. April, 18 Uhr**, auf den **Link zur Stimmabgabe unter <https://voting.polyas.com/jgr2022/>**.

Dort kannst du schnell und einfach deine Stimme für die elf zur Wahl stehenden Kandidat*innen abgeben. Schon viele Jugendliche haben mitgemacht – sei auch du dabei und nutze dein Stimmrecht!

In fünf einfachen Schritten lotst dich das Online-Wahlprogramm durch die Stimmabgabe. Bei Bedarf findest du eine Anleitung zum Online-Wahlverfahren und weitere Informationen zur diesjährigen Jugendgemeinderatswahl unter www.jgr-ettlingen.de.

Hefe-Osterhasen backen¹

Montag, 9. April, 15-17:30 Uhr, ab 6 Jahren, 3€
Passend zur Osterzeit und zur Begrüßung
des Osterhasen fertigen wir eine Kopie
des Eierversteckenden Spitzohres auf
Hefe an

Mario-Kart Turnier¹

Donnerstag, 14. April, 15-17 Uhr,
ab 10 Jahren, kostenlos

Der allseits beliebte Klassiker ist auch auf
der Switch wieder ein Spaß für Groß und
Klein. Egal ob in Browsers Festung oder
auf der Kuh-Muhweide alle Strecke ma-
chen so viel Spaß wie eh und je und laden
ein zum freundschaftlichen Messen der
Rennfahrer*innen-Fähigkeit ein.

**Besucher über 18 Jahren benötigen eine
FFP2 Maske.**

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

**Mittagstisch – jeden Tag frisch zuberei-
tet¹** Montag bis Freitag, 12-14 Uhr, 3,50€
(beim Kauf einer 10er-Karte für 35 € ist das
11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan
findet ihr unter www.kjz-specht.de

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse* Montag
bis Mittwoch, 14-16 Uhr, 12 €/Monat pro
Wochentag, ein Probetermin ist kostenlos,
bei Interesse einfach melden

Montagstreff¹ 14:30-18 Uhr

Dienstagstreff¹ 14:30-18 Uhr

Jungstreff¹ (ab 11 Jahren)

Mittwoch, 15:30-17:30 Uhr

Kidstreff¹ (6-10 Jahre)

Donnerstag, 15:30-17:30 Uhr

Boxtraining¹ (ab 10 Jahren)

Donnerstag, 17:30-18:30 Uhr

Mädchentreff¹ (ab 11 Jahren)

Freitag, 15:30-17:30 Uhr

Offener Treff¹ (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18-21 Uhr, Freitag 18-22 Uhr und
jeden 2. & 4. Samstag im Monat

* Anmeldung erforderlich: unter
07243/4704, über WhatsApp 0157
34747043 oder per E-Mail jz.ettlingen@awo-ka-land.de, Teilnahme nur mit Maske
und COVID-19 symptomfrei.

¹ Zutritt nur für Getestete/Geimpfte/Gene-
sene (Nachweis mitbringen), Teilnahme nur
mit Maske und COVID-19 symptomfrei.

Multikulturelles Leben

Den ganzen Tag fasten, geht das? - 02.04. - 02.05.2022 Ramadan

Von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang
nichts essen und trinken, geht das? Für
viele gläubige Muslime ist dies normal
während des islamischen Fastenmonats
Ramadan, welcher in diesem Jahr am

Abend des 2. Aprils beginnt und bis
zum Abend des 2. Mai andauert. Das
Fasten (Saum) bzw. der Ramadan **ist eine
der fünf Säulen des Islams**. In dieser
29- bis 30-tägigen Fastenzeit darf von
**Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang
nicht gegessen, getrunken, nichts ge-
raucht oder gekaut** werden. Außerdem
sollen Gläubige in dieser Zeit auf Küssen
und Geschlechtsverkehr verzichten. Vor
dem Sonnenaufgang, im letzten Drittel
der Nacht, und vor dem Morgengebet ist
es den Gläubigen erlaubt, eine Mahlzeit,
die sogenannte Sahūr, zu sich zu nehmen,
dann wird den gesamten Tag gefastet. Erst
am Abend, nach Sonnenuntergang, findet
im Familienkreis das Fastenbrechen **Iftar**
statt. Bei vielen Familien ist traditionell
die erste Nahrung nach Sonnenuntergang
**eine getrocknete Dattel und ein Glas
Wasser**. Im Anschluss folgt das Abendge-
bet und danach wird im großen Kreis der
Familie gegessen. Fasten sollen alle Mus-
lime, welche dazu in der Lage sind, aus-
genommen sind Schwangere, Stillende, Alte,
Kranke, Kleinkinder sowie Reisende. Durch
das **Fasten** sollen sich die Gläubigen auf
das **Wesentliche konzentrieren**. Sie sol-
len barmherzig gegenüber Armen sein und
Schwächere unterstützen und sich auf das
Zwiegespräch mit Allah konzentrieren. In
dieser Zeit sind das tägliche Gebet und der
Glaube ein wichtiger Bestandteil des all-
täglichen Lebens. Einer Legende zufolge
wurde während des Ramadans die Lehre
des Korans durch einen Erzengel auf die
Erde gebracht. Gleichzeitig wurde Moham-
med die Aufgabe des Lehrens des Korans
übertragen. Mit dem Ramadan **gedenken**
die Muslime also des **Empfangs des Ko-
rans**. In Deutschland ist der Ramadan kein
Feiertag, aus diesem Grund wird während
dieser 29- bis 30-tägigen Fastenzeit ganz
normal gearbeitet und zur Schule gegan-
gen. Das **Id al-Fitr** oder auch **Zuckerfest**
genannt, ist ein meist dreitägiges Fest
anlässlich des **Fastenbrechens und des
Endes des Ramadans**. Das Fest wird mit
der ganzen Familie gefeiert, außerdem
gibt man großzügige Almosen an Arme,
ähnlich wie am christlichen Weihnachts-
fest. Wir wünschen allen Muslimen, insbe-
sondere den in Ettlingen lebenden, **einen
gesegneten Ramadan und „möge Allah
Ihr Fasten leicht machen.“**



Foto: Naim Benjelloun

Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße
26, Ettlingen) findet jeden Donnerstag von
17-19 Uhr statt und ist ein Treffpunkt für
geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche.
Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich
über das Thema informieren möchten oder
einfach ein nettes Gespräch suchen. Weitere
Infos unter www.asylettlingen.de

Lokale Agenda

Weltladen

Osterhasi von Zotter

Das ist schon genial, das Osterhasen-Scho-
koladenangebot der *FairTrade Firma Zotter*.
Die abwechslungsreiche Vielfalt von Oster-
hasi-Tafeln ist einfach überraschend. Zwar
sind sie nicht billig, dafür aber von höchster
Schokoladenqualität. So präsentieren sich
die Osterhasenohren in den vielfältigsten
Schokovarianten.

Der Osterhasenzauber geht von Eierlikör bis
Erdbeere, mit Schokoladen, die den Oster-
hasen mit frühlingshaften Füllungen und
bunten Farben wecken und ganz natürlich
durch Beeren und Früchte entstehen. Pure
Schokolust entsteht, wenn die edlen dunk-
len Ursprungsschokoladen mit wunderbar
schmelzenden Karamelltafeln und bunten
Fruchttafeln aufeinandertreffen. Und dabei
überrascht jede Osterhasentafel mit zwei un-
terschiedlichen Schokosorten. Im Weltladen
bieten wir eine bunte Mischung davon an.

Das Unternehmen *Zotter* ist Fair Trade zerti-
fiziert und Mitglied bei der WFTO, der Dach-
organisation des fairen Handels, die die Ein-
haltung der Prinzipien des fairen Handels,
wie faire Bezahlung, keine Kinderarbeit,
Transparenz, Sorge um die Umwelt und vie-
les mehr kontrolliert. *Zotter* produziert 100 %
Bean-to-Bar: von der Kakaobohne weg bis zur
fertigen Tafel entsteht jede *Zotter* Schokolade
in der hauseigenen Schokoladen-Manufaktur.
Und ganz wichtig: Alle Schokoladезutaten
stammen aus BIO-logischem Anbau, da Um-
weltschutz ein ganz wichtiger Teil der Un-
ternehmensphilosophie ist. *Zotter* ist in dem
europaweiten EMAS Register erfasst und
wird auf nationaler Ebene durch vom Um-
weltministerium zugelassene Umweltgut-
achter geprüft und regelmäßig kontrolliert.
Zotter verwendet nach Möglichkeit für die
Verpackung Bio-Plastik aus nachwachsenden
Rohstoffen, die biologisch abbaubar und kom-
postierbar sind. Es wird auf Glanzbeschichtung
verzichtet und auf zertifiziertes Papier und um-
weltfreundliche Farben gesetzt.

Das bei *Zotter* verwendete Lecithin stammt
nur aus kontrolliert biologischem Anbau, ist
gentechnikfrei und schont die Umwelt, weil
kein Regenwald für den Anbau gerodet wird.
Auch werden keine künstlichen Stabilisato-

ren und Konservierungsmittel verwendet, weshalb die Zotterschokoladen temperaturempfindlicher als die anderer Schokoladenhersteller sind.

Seit langem gilt *Zotter* international als einer der kreativsten Chocolatiers überhaupt. Regelmäßig kommen Anfragen von Big Playern aus der Schokobranche, die sich inspirieren lassen und die Produktentwicklung sehen wollen, um hinter das Geheimnis der Kreativität zu kommen.

Kommen Sie vorbei in den Weltladen in die Leopoldstr. 20 und schauen nach unseren *Zotter* Osterhasi-Schokotafeln und Produkten. Wir haben geöffnet: Mo.-Fr. vormittags von 10-13 Uhr, nachmittags von 15-18 Uhr und Sa. von 10-13 Uhr. Tel. 07243 94 55 94; www.weltladen-ettlingen.de.

Musikschule Ettlingen

Cantare et Sonare

Unter dem Motto „Cantare et Sonare“ präsentieren die Schülerinnen und Schüler der Fachbereiche Gesang und Blockflöte der Musikschule Ettlingen am Samstag, 9. April, um 19.30 Uhr im Saal der Musikschule Ettlingen (Pforzheimer Str. 25) ein abwechslungsreiches Programm mit kammermusikalischen Werken aus sechs Jahrhunderten. Das Spektrum reicht hierbei von doppelchörigen Renaissancewerken und Lautenliedern von John Dowland über barocke Arien und Triosonaten bis hin zu Opernduetten von Wolfgang Amadeus Mozart, Arrangements aktueller Popsongs von Billie Eilish und Musical-Hits von Andrew Lloyd Webber. Der Eintritt ist frei.

Stadtbibliothek

Veranstaltungen im April



Rundgang durch die Stadtbibliothek

Dienstag, 5. April 2022
10 bis 11.30 Uhr

Präsentation der Angebote vor Ort
Katalogrecherche, Digitale Angebote

Anmeldung unter Tel. 07243/101-207

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakat: Bibliothek

Rundgang durch die Stadtbibliothek

Für alle, die die Bibliothek noch nicht kennen oder gerne etwas mehr über die Angebote erfahren möchten, laden die Bibliothekarinnen Bettina Haberstroh und Christine Kratschmann am **Dienstag, den 5. April um 10 Uhr** zu einem „Rundgang durch die Stadtbibliothek“. Neben der Vorstellung der Medienvielfalt geht es um Ausleihe, Katalogrecherche und die digitalen Angebote. Alle Teilnehmer erhalten einen Schnuppergutschein, um das vielseitige Serviceangebot 4 Wochen kostenfrei zu testen.

Dauer: ca. 90 Minuten

Anmeldung: Tel: 07243/101207 oder

stadtbibliothek@ettlingen.de

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der vhs Ettlingen



Do 7. April 2022, 20 Uhr

Lesung mit Katharina Fuchs

Stadtbibliothek Ettlingen
mehr Information unter www.stadtbibliothek-ettlingen.de

Karten: WK 12 € / AK 14 €
Veranstalter: Stadtbibliothek
und Buchhandlung Abraxas

Plakat: Bibliothek



E - Mediensprechstunde

Dienstag, 12. April 2022
16 bis 18 Uhr

Informationen rund um die Nutzung der Onleihe

Anmeldung erforderlich unter 07243/101-207

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakat: Bibliothek

Lesetipp

Gartenplanung – Frühbeet, Hochbeet, jetzt geht's los!

Hagen, Peter: Do it yourself im Garten. 33 Projekte vom Hochbeet bis zum Tomatenhaus. Standort: Xbo 322

Sie basteln und recyceln lieber, statt etwas neu zu kaufen? Dann legen Sie los: 33 Projekte, die Ihren Garten gemütlicher machen, die Gartenarbeiten erleichtern oder für die tierischen Gartenmitbewohner von Nutzen sind. 33 erprobte Projekte für Heimwerker und Hobbygärtner vom neuen Gartentor oder -zaun bis hin zu Pergola, Mini-Teich, Sitzplatz und kühlem Getränke-lager.

Klus-Neufanger, Christa ; Goss, Brigitte: Und wie kommt das jetzt in die Erde? Step by Step vom Pflanzentopf bis zur herrlichen Pflanze.

Standort: Xbo32

Jeder Gartenbesitzer kennt die Situation: Pflanzen werden gekauft, weil sie gefallen. Und dann steht man im Garten und überlegt: Wohin damit? Und was ist beim Einpflanzen zu beachten? - Diese und andere Fragen werden hier höchst anschaulich von zwei Expertinnen beantwortet.

Kullmann, Folko: Garten & Balkon Projekte für Selbermacher.

Standort: Xbo 322

Eine Fülle von leicht umsetzbaren Ideen wird hier in Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Selbermachen angeboten, um den eigenen Balkon oder Garten zu verschönern. Viele Projekte nehmen nicht mehr als einige Stunden in Anspruch und kommen mit wenig Material aus.

Mit dem Hochbeet durchs Jahr. Monat für Monat nützliche Pflanzpläne Anbautipps und mehr. Standort: Xbo 322

Nach kurzer Einführung in Vorzüge und Bau von Hochbeeten werden fünf Beetpläne - vom Salatglück über das Naschbeet bis zum Superfood - vorgestellt. Jeweils mit Übersicht über geeignete Pflanzen und Arbeitsplänen für Pflege und Ernte im Jahreslauf.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr	12 – 18 Uhr
Mi	10 – 18 Uhr
Sa	10 – 13 Uhr

Volkshochschule (VHS)

Neue Angebote im Frühjahr/Sommer



Foto: Antje Bienefeld

Sonderthema „Selbstbehauptung“:

- Workshop: „Zivilcourage“ (PU140) am Sa., 07. Mai, 10 bis 16 Uhr

- Kurs: „Frauen-Selbstverteidigung“ (G1426) ab 01. Juli, freitags, 17 bis 20 Uhr

Bereich Umwelt:

- Exkursion: „Essbare Wildpflanzen und Bäume“ (PU111) am Di., 26. April, 16.30 bis 19.30 Uhr
- Stadtrundgang: „Der Badische Jakobsweg“ (K1001) am Mi., 13. April, 15 bis 17 Uhr
- Workshop: „Zeichnen mit Bleistift & Kohle“ (K1033) am Sa., 07. Mai, 14.30 bis 17 Uhr
- Stadtrundgang: „Philipp Thiebauth“ (K1002) am Sa., 14. Mai, 14 bis 15 Uhr
- Workshop: „Malerei & Zeichnung“ (K1034) am Sa./So., 14./15. Mai, 9 bis 17 Uhr
- Stadtrundgang: „Müller - Flößer - Anrainer“ (K1003) am Mi., 22. Juni, 15 bis 17 Uhr
- Workshop: „Ölmalerei“ (K1035) am Sa., 25. Juni, 10 bis 16 Uhr
- Stadtrundgang: „Panoramaweg / Robberg“ (K1004) am Sa., 02. Juli, 14 bis 16 Uhr
- Workshop: „Freie Malerei in Acryl und Mischtechniken“ (K1036) am Sa./So., 16./17. Juli, 9 bis 17 Uhr

Bereich Gesundheit:

- Workshop: „Die heilende Kraft des Lachens“ (G1337) am Sa., 09. April, 15 bis 16.30 Uhr
- Kurs: „Yoga zum Feierabend“ (G1472) ab 25. April, montags, 16.30 bis 17.45 Uhr
- Kurs: „Lach-Yoga im Park“ (G1338) ab 25. April, montags, 18.30 bis 19.30 Uhr
- Kurs: „Rücken-Yoga in der Mittagspause“ (G1345) ab 26. April, dienstags, 12.15 bis 13 Uhr
- Kurs: „Rücken-Fitness in der Mittagspause“ (G1405) ab 28. April, donnerstags, 12.15 bis 13 Uhr
- Kurs: „Yoga-Legenden in Bewegung“ (G1470) ab 28. April, donnerstags, 14.30 bis 15.45 Uhr
- Kurs: „Guten-Morgen-Yoga“ (G1471) ab 08. Mai, sonntags, 09.30 bis 10.45 Uhr
- Vortrag: „Die Bedeutung der Schilddrüse“ (G1302) am Fr., 20. Mai, 19 bis 20.30 Uhr

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmanschläge unter: www.vhsettlingen.de

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-483/-484,
E-Mail: vhs@ettlingen.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

VHS Aktuell

Derzeit freie Plätze – schnell buchen!

„Offene Malwerkstatt“ (K2025), freies Angebot, 14-täglich, freitags, 14 bis 17 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Nordic Walking“ (A1104), Kurs ab 01.04., 6x Fr., 17 bis 18 Uhr, Bruchhausen
„Einfach im Wald SEIN für Eltern & Kinder“ (A1209), Erlebnis-Workshop am 02.04., 1x Sa., 10 bis 12 Uhr, Ettlingenweier

„Die heilende Kraft des Lachens“ (G1337), Workshop am 09.04., 1x Sa., 15 bis 16.30 Uhr, Horbachtalpark

„Der badische Jakobsweg“ (K1001), Stadtrundgang am 13.04., 1x Mi., 15 bis 17 Uhr, Schloss Ettlingen

„Pilates für Jedermann“ (G1366), Online-Kurs ab 25.04., 8x Mo., 19.45 bis 20.45 Uhr, am eigenen PC

„Lachyoga: Bring mehr Lachen in Dein Leben!“ (G1338), Kurs ab 25.04., 6x Mo., 18.30 bis 19.30 Uhr, Horbachtalpark

„Vom Arbeitsplatz auf die Yogamatte“ (G1472), Kurs ab 25.04., 6x Mo., 16.30 bis 17.45 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Rücken-Yoga in der Mittagspause“ (G1345), Kurs ab 26.04., 8x Di., 12.15 bis 13 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Nordic Walking“ (A1501), Kurs ab 26.04., 6x Di., 17 bis 18.30 Uhr, Spessart

„Geschenke aus der Küche“ (G1460), Workshop am 26.04., 1x Di., 18 bis 22 Uhr, VHS-Hauptgebäude



Foto: Antje Bienefeld

unter: www.vhsettlingen.de

Bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die jeweils aktuell gültigen Corona-Hinweise auf unserer Homepage.

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmanschläge unter: www.vhsettlingen.de

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Sudoku-Wettbewerb 2022

Alle drei Minuten ein Sudoku richtig gelöst - Johannes Platz hat damit 174 von 150 Punkten erreicht und somit die Qualifikation für die deutsche Sudoku-Jugendmeisterschaft in Hamburg geschafft!

Das AMG gehört zu den wenigen Schulen in ganz Deutschland, die dieses Turnier ausrichtet. In diesem Jahr hatten sich für den schulinternen Sudoku-Wettbewerb am 8. März 25 Rätselbegeisterte qualifiziert. Dabei gab es zahlreiche Varianten rund um das typische Sudoku-Rätsel - ständiges Umdenken war nötig, um die Ziffern von 1 bis 9 bei allen 12 Sudokus in nur 60 Minuten richtig einzutragen.

Johannes Platz (Klassenstufe 11) und Maria Müller (Klassenstufe 8) gelang es, alle 12 Sudokus in weniger als 60 Minuten richtig zu lösen! Jede Minute zählt, deswegen konnte Johannes 24 Zusatzpunkte mehr erzielen, denn er war bereits nach 36 Minuten fertig. Das AMG freut sich über die Leistung aller erfolgreichen Knobler.



Foto: M. Seckinger

Für alle gab es als Teilnehmerpreis 5 Rästelhefte. Die jeweils besten drei Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Unter-, Mittel- und Oberstufe gewannen einen der Hauptpreise: Bücher mit Kakuro, Sudoku und Co. Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß beim Lösen der Rätsel!

Eichendorff-Gymnasium

Spendenaktion für die Ukraine

Mit großer Sorge um die Situation in der Ukraine kamen die Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrerkollegium nach den Faschingsferien zurück in die Schule. Eine Möglichkeit, mit Sorgen und Ängsten umzugehen, ist es, aktiv zu werden. Und das tut die Schulgemeinschaft nun: Viele Klassen wollen Geld sammeln, um dieses dann zu spenden. Geplant ist, dass es ukrainischen Kindern zugute kommt. Einige Aktionen sind schon gelaufen bzw. finden demnächst statt, z.B. Kuchenverkäufe, Sammeln von Pfandflaschen, Gestaltung und Verkauf von Rästelheften, Waffelverkäufe... Besonders einträglich war der Kuchenverkauf der Klasse 8c vor einem Baumarkt mit 840€. Ein Spendenbarometer steht im Eingangsbereich des Eichendorff-Gymnasiums am SMV-Brett und gibt den aktuellen Stand der Einnahmen an. Aktionen können bis zum Ende des Schuljahres stattfinden.

Eine besondere Idee hatte die Klasse 8d, von der Jan-Marc Mayer berichtet:



Foto: Eichendorff-Gymnasium Ettligen

„Unsere gesamte Klasse überlegte, wie wir es schaffen, möglichst viele Spenden zu sammeln und gleichzeitig ein Zeichen des Friedens zu setzen. Und so einigten wir uns, sogenannte „Seedbombs,“ zu verkaufen, die wir auf Grund der momentanen Lage al-

lerdings in „Friedenskugeln,“ umbenannten. Dies sind kleine Erdkugeln mit Blumensamen gefüllt, die sich die Leute in den Garten einpflanzen können. So bleibt auch nach der Aktion noch eine schöne Erinnerung. Am Donnerstag machten wir uns also direkt an die Arbeit, diese herzustellen. Wir teilten die aufgrund von Corona sehr ausgedünnte Klasse in 4 Gruppen, die je einen Teil der Herstellung übernahm. „Ihr habt eure Idee richtig gut umgesetzt und wart hervorragend organisiert“, lobte uns Frau Gerstenkorn-Petrus. Nach der Arbeit mussten wir allerdings das gesamte Klassenzimmer erstmal gründlich putzen. Am Freitag noch schnell alles eingepackt, machten wir uns in 3er-Gruppen mit je einem Korb und einem Plakat direkt auf den Weg in die Ettliger Altstadt. Auch wenn nicht alle Passanten auf unsere Aktion ansprachen, gab es dennoch sehr viel Lob und Spenden. Im Lehrerzimmer stellten wir einen weiteren Korb auf und so kamen bis jetzt ca. 520€ für unsere Kugeln zusammen. Wir bedanken uns bei allen Menschen, die gespendet und so zu dieser Summe beigetragen haben!

Ein großes Dankeschön geht an Frau Gerstenkorn-Petrus und Herrn Pfadt, deren Stunden wir zum Herstellen und Verpacken nutzen durften. Auch danken wir herzlich Frau Jäger, mit der wir die Kugeln in ihren zwei Englischstunden verkaufen durften.“

Thiebauthschule

Selbstverteidigung heißt schlau sein!

Als Herr Heitz zu uns in die Schule zu Besuch kam, haben wir die ersten Schritte zum Wehren gelernt.

Einer davon ist Kopfkarate. Kopfkarate ist mit dem Kopf zu kämpfen, also schlau sein: Man muss auf sein Bauchgefühl hören. Wenn man merkt oder sieht, dass man keine Chance hat, sollte man lieber weggehen oder Hilfe holen.

Wir haben alle schon beim ersten Mal gemerkt, dass es uns sehr viel Spaß macht. Bei der Selbstverteidigung ist es ganz wichtig, dass man auch wirklich laut um HILFE ruft, wenn man Hilfe benötigt.

Das Schwierigste war für uns aber bei dieser Übung ernst zu bleiben, obwohl sie ja in der Wirklichkeit sehr wichtig ist.

Wir bekamen auch noch andere Tipps.

Die Eltern sollten nämlich immer wissen, wo man ist. Außerdem sollte man sicher sein, dass man Hilfe bekommt, wenn man sie braucht.

Und wenn doch jemand auffällig ist, sollten wir immer Augenkontakt und genügend Abstand halten.

In den Tagen, an denen Herr Heinz bei uns war, haben wir viel über Selbstverteidigung gelernt und fühlen uns etwas sicherer, falls wir doch mal in eine Notsituation kommen. Rafael Müller für alle Viertklässler ... wir sagen DANKE, denn der Förderverein finanziert uns dieses Programm!

Wilhelm-Röpke-Schule

Lehrkräfte der Zukunft



Foto: Bäcker

Anfang Februar haben an der Wilhelm-Röpke-Schule drei neue Referendare ihren Vorbereitungsdiens mit dem Profifach BWL begonnen. Die motivierten Lehrkräfte der Zukunft hospitierten und bringen sich selbst bereits in den Unterricht mit ein. Während Antje Bäcker (Foto links) ihre Zeit des Studiums am Bodensee verbracht hat und mit dem Zweitfach Sport das Kollegium verstärkt, hat sich Lara Rössler (Foto Mitte) in Pforzheim und Frankfurt auf ihre Laufbahn an der Schule vorbereitet. Sie unterrichtet neben BWL auch Mathe. Ein männlicher Kandidat darf unter den Referendaren nicht fehlen: Felix Heckenbach mit dem Nebenfach GgK. Er hat sein Studium an der Universität Mannheim absolviert. Wir wünschen dem Nachwuchs für die vielen Herausforderungen während dem Vorbereitungsdienst ganz viel Erfolg, gute Ideen bei der Unterrichtsvorbereitung und freuen uns über die Verstärkung an der Wilhelm-Röpke-Schule!

Spendenaktion für die Ukraine



Foto: Beller

Heute berichten wir von unserer Spendenaktion an der Wilhelm Röpke Schule, die wir mit Unterstützung von unseren Lehrerinnen Frau Binder (Religion) und Frau Keitel (Ethik) auf die Beine gestellt haben. Wir, die Klasse W3KD1, sind Kaufleute für Dialogmarketing im dritten Lehrjahr und haben uns entschieden, mit einer Sammelaktion die Menschen in der Ukraine zu unterstützen, die zur Zeit unermessliches Leid durch den Krieg und seine Folgen erfahren.

Die Idee entstand im Religionsunterricht gemeinsam mit Frau Binder, als sie mit uns über das Thema Flüchtlinge sprach und wir unbedingt einen Beitrag leisten wollten. Innerhalb weniger Tage stellten wir einiges auf die Beine.

Wir haben Bilder für die Instagram-Seite der Schule vorbereitet, einen Text an die Schulgemeinschaft gesendet und mit Apotheken und verschiedenen Organisationen telefoniert. Letztendlich entschieden wir uns für die „Rosinen-Initiative“ aus Karlsruhe, die mit dem Rotary Club und der Diakonie Karlsruhe zusammenarbeitet und u.a. Lebensmittelspenden, Medikamente und Hygieneartikel sammelt und dann mit LKWs in die Westukraine bringt.

Am Montag, 21. März, war der offizielle Startschuss für die Aktion und innerhalb kürzester Zeit haben viele Schüler:innen Sachspenden abgegeben. Als wir dann am 24. März durch die Klassen gingen, um noch einmal auf die Bedeutung und Dringlichkeit der Hilfsaktion für die Ukraine aufmerksam zu machen, kamen noch weitere Geldspenden aus der Schulgemeinschaft dazu. Mit diesem Geld konnten wir dann noch einmal einkaufen gehen, um so möglichst viele Pakete für die Ukraine packen zu können. Die Pakete werden dann im Laufe der nächsten Woche der Rosinen-Initiative übergeben. An dieser Stelle bedanken wir uns für das Engagement und die große Beteiligung der Schüler:innen und Lehrer:innen und hoffen, dass unser Beitrag das Leid der Menschen in der Ukraine wenigstens etwas mindern kann. Annika Beller im Namen der Klasse W3KD1

Bertha-von-Suttner-Schule

Standaktion unserer Tierpfleger Fachrichtung Tierheim/-pension

Am 22. März durfte die Abschlussklasse der angehenden Tierpfleger:innen der Fachrichtung Tierheim und Tierpension im Rahmen ihrer Projektkompetenzarbeit ihre Infostände präsentieren. Diese Aktion dient dazu, die Jugendlichen auf die Öffentlichkeitsarbeit vorzubereiten, die in ihrem Berufsfeld neben der Tierpflege eine wichtige Rolle spielt.

Die Schüler:innen informierten bei dieser Aktion andere Klassen über tierschutzrelevante Themen. Ein Infostand verdeutlichte die Wichtigkeit einer artgerechten Haltung von Pferden. Dort klärten die angehenden Tierpfleger:innen artgerechte Fütterung sowie arttypische Verhaltensweisen von Pferden. Am Stand über Qualzucht wurden neben Hunde- und Katzenrassen auch über Qualzuchten bei Reptilien aufgeklärt. Um das Leiden kurznasiger Rassen zu verdeutlichen, sollten die Besucher:innen Kniebeugen machen, während sie durch einen Strohhalm atmeten. Ein weiterer Stand informierte über die artgerechte Haltung in der Terraristik. Ein besonderes Augenmerk legte die Projektgruppe auf das Thema Enrichment im Terrarium. Außerdem gab es dort Tickets für den größten Reptilienzoo Deutschlands zu gewinnen. Weiter konnten Interessierte viel über die Vorteile von Second-Hand-Hunden (Hunden aus zweiter Hand) lernen. Besonders am Herzen lag den Veranstalter:innen natürlich die Vermittlung von Hunden aus dem Tierheim. Eine andere Projektgruppe klärte über den Wesenstest, sowie den für eine Haltung von

Listenhunden erforderlichen Sachkundenachweis auf. Auch boten die Azubis die Möglichkeit über ein interaktives Quiz zu lernen, wie man einen passenden Maulkorb erkennt. Der Stand über illegalen Welpenhandel machte auf das Leid von Junghunden aufmerksam, die meist viel zu früh von ihrer Mutter getrennt und nach Deutschland transportiert werden. Auch gaben die Auszubildenden aus dem 3. Lehrjahr praktische Tipps, worauf beim Erwerb eines Welpen unbedingt geachtet werden muss. Eine weitere Projektgruppe hatte sich mit dem Auslandstierschutz in Rumänien beschäftigt. Sie sensibilisierten für die Situation der Tiere in Tötungsstationen und gaben Auskunft darüber, woran man eine seriöse Tierschutzorganisation erkennt. Außerdem nutzten die Schüler:innen ihren Stand um Spenden für die Smeura, das größte Tierheim Rumäniens, zu sammeln. Auch ein Stand zum Thema artgerechte Haltung von Kleintieren war dabei. Hier konnten die Besucher:innen anhand von zahlreichen Positiv- und Negativbeispielen praxisnah lernen, worauf es bei der Gehegeeinrichtung von Kleintieren ankommt.



Infostand Illegaler Welpenhandel

Foto: Kellermeier

„Der Tag war ein voller Erfolg“, so eine Schülerin der Abschlussklasse, „wir konnten viele Menschen erreichen und haben viele interessante Gespräche geführt“.

Heisenberg-Gymnasium

Nicht nur freitags for future

Dass sie nicht nur freitags auf die Klimademo gehen, sondern sich auch für nachhaltige Veränderungen in ihrem Alltag einsetzen, haben gerade die Schülerinnen und Schüler der Klasse 7e des Ettlinger Heisenberg-Gymnasiums unter Beweis gestellt. Auf der Suche nach einem Projekt, bei dem sie weitgehend selbstgesteuert arbeiten konnten, sind sie gemeinsam mit ihrer Lehrerin Sabine Krüger auf den Bundesumwelt- und Energiesparwettbewerb gestoßen.

Schnell war den Schülerinnen und Schülern klar: Ziele im Bereich Umweltschutz gibt es viele. Will man aber wirklich etwas erreichen, müssen die eigenen Vorhaben so gestaltet sein, dass sie von möglichst vielen am Schulleben Beteiligten umgesetzt werden können. Gefragt waren also Ideen, die sich am Alltag der Schülerinnen und Schüler orientierten und schnell zu realisieren waren.

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen, die für den Wettbewerb gebildet wurden, können sich sehen lassen: So widmete sich beispielsweise eine Gruppe dem Thema „Effizienter Lüften“, das gerade in Corona-Zeiten, wo Fenster noch häufiger als sonst geöffnet werden, für deutlich gestiegene Energiekosten an den Schulen gesorgt hat. Eine weitere Gruppe setzte sich für einen „Fahrradtag“ ein, bei dem Schülerinnen und Schüler darauf verzichteten, mit dem Auto zur Schule gefahren zu werden und stattdessen aufs klimafreundliche Zweirad umstiegen. In einer Schule, die zunehmend digital arbeitet, ist außerdem die Nutzung der IT-Infrastruktur ein wichtiges Thema in puncto Energiesparpotenzial. Was ist eigentlich umweltfreundlicher: die Nutzung von iPads oder Papier im Unterricht? Auch dieser Frage widmete sich eine Gruppe. Das letzte große Thema war der Müll, der im Alltag anfällt. Um auch hier über den Tellerrand hinaus zu denken, beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit der Vermeidung von Müll, denn wo kein Müll produziert wird, muss auch nichts weggeworfen werden.

Bei der Untersuchung der unterschiedlichen Fragestellungen kamen die verschiedensten Methoden zum Einsatz: Forschendes Lernen war gefragt. So wurden etwa Temperaturverläufe gemessen, Fragebögen erstellt und ausgewertet und mithilfe von Schaubildern für die Schulgemeinschaft visualisiert. Zwei Gruppen drehten ein eigenes Video. Das Highlight aber war sicherlich die Umsetzung des Fahrradtags am Mittwoch, 9. März, als zahlreiche Schülerinnen und Schüler das Heisenberg-Gymnasium klimafreundlicher als sonst erreichten. Zwar sieht man auch an normalen Tagen schon viele Drahtesel vor der Schule stehen, allein am „Fahrradtag“ konnten aber schätzungsweise über 1.000 km Autofahrt eingespart werden!

Soll die Wirkung des Fahrradtags nicht verpuffen, bleibt zu hoffen, dass auch in Zukunft mehr Schülerinnen und Schüler auf diese Weise zur Schule kommen. Die Schülerinnen und Schüler der 7e bleiben jedenfalls optimistisch, dass ihr Handeln etwas bewirken kann. Einige von ihnen beteiligten sich am vergangenen Freitag auch wieder an der globalen Klimastreik-Demo in Karlsruhe. Dass es nicht nur freitags um die Zukunft geht, dürfte ihnen spätestens mit der Teilnahme am Bundesumwelt- und Energiesparwettbewerb klar geworden sein.



Schülerinnen und Schüler der 7e am „Fahrradtag“.
Foto: Krüger

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Am Erlengraben 7“

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23.03.2022 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Am Erlengraben 7“ nach § 10 BauGB i. V. m. § 4 GemO und die mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO i. V. m. § 4 GemO als Satzung beschlossen.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der Übersichts Lageplan vom 12.08.2021 maßgebend. Er ist Bestandteil dieser Satzung.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan enthält zeichnerische und schriftliche Festsetzungen gemäß § 9 BauGB. Gegenstand des Bebauungsplans sind zudem örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 Abs. 1 bis 5 i. V. m. § 74 Abs. 7 LBO, die als selbstständige Satzung mit dem Bebauungsplan verbunden sind. Die Regelungen ergeben sich aus der Planzeichnung mit Zeichenerklärung von November 2021, Stand 22.12.2021 sowie aus dem Textteil von Dezember 2021, Stand 22.12.2021, die Bestandteil dieser Satzung sind. Dem Bebauungsplan ist ferner eine Begründung gemäß § 9 Abs. 8 BauGB beigefügt.

Dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan werden die für die vollständige rechnerische Kompensation der Eingriffe in die Schutzgüter Tiere/Pflanzen sowie Boden erforderliche Ökopunkte der im Ortsaukreis liegenden externen Kompensationsmaßnahme der Flächenagentur Baden-Württemberg zugeordnet: „4735 Schutterwald 6137 „Tiefliche, Nasswiese aus Stilllegung“ (AZ 317.02.078; Schutterwald, Schutterwald, auf dem Flst. Nr. 6137). Hierzu erfolgte eine vertragliche Vereinbarung zwischen Vorhabenträger und Flächenagentur Baden-Württemberg.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Am Erlengraben 7“ treten gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung sowie Anlagen beim Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7 – 9, 76275 Ettlingen, während der Sprechzeiten eingesehen werden (§ 10 Abs. 3 BauGB). Jedermann kann den vorhabenbezogenen Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle

der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden,

wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Ettlingen geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder einer auf Grund der GemO erlassenen Verfahrensvorschrift beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich bei der Stadt Ettlingen und unter Beachtung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist. Wer die Jahres-

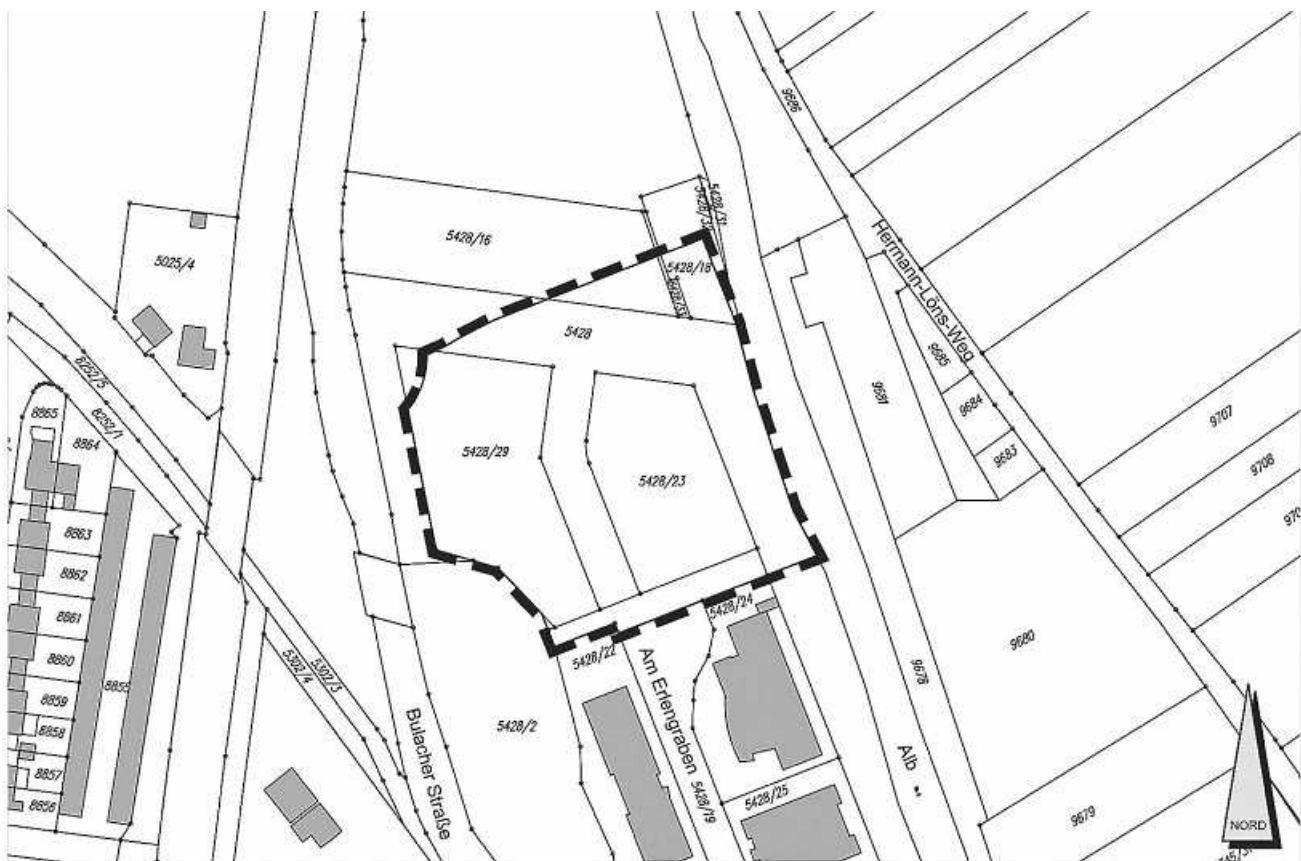
frist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Ettlingen, 31.03.2022

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister



Übersichtsplan: Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Am Erlengraben 7"

Planungsamt Ettlingen

12.08.2021

Wir gratulieren





Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin in der Abteilung Bauordnung des Justitiariats eine Stelle

Bauverständige/r (m/w/d)

neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Bearbeitung der baurechtlichen Genehmigungsverfahren (Prüfung und Bearbeitung von Bauanträgen, Entscheidung über Genehmigung)
- Beratung von Bauherren, Architekten und Verfahrensbeteiligten
- Überprüfung von Bauvorhaben und Baustellen
- Bauabnahmen und Bauüberwachungen

Wir erwarten

- Ein abgeschlossenes Studium der Architektur oder Bauingenieurwesen oder vergleichbare Qualifikationen
- Gute Kenntnisse im Bauordnungsrecht
- Engagement, Selbständigkeit und Teamfähigkeit
- Verantwortungsbereitschaft und Konfliktfähigkeit
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 11 TVöD
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 22.04.2022 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243 101-303, Herr Moos, Abteilung Bauordnung) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Offenes Verfahren nach VgV

Ettlingen

Vergabe Nr. 2022-009

Durchführung von Bestattungsleistungen

Leistungsumfang:

Durchführung von Bestattungsleistungen auf den städtischen Friedhöfen in Ettlingen und den 6 Ortsteilen:

- Abhalten von Trauerfeiern
- Durchführung von Erdbestattungen
- Durchführung von Urnenbeisetzungen
- Durchführung von Umbettungen

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Informieren – Aktuelles - Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E33318536 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden. Die EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter 2022/S 062-163424.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorkabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst**Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:**

0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 31. März

Rosen-Apotheke, Breisgaustraße 9, 0721 88 10 27, 76199 Khe-Rüppurr

Freitag, 1. April

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Samstag, 2. April

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Sonntag 3. April

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Montag, 4. April

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Dienstag, 5. April

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Mittwoch, 6. April

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Donnerstag, 7. April

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzzeineinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern

donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen

Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Coronapandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen:

kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“:

Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales.
Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62,
Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflgeteam GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.manopflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17. Tel. 07243 76690-0, Mail: info@awo-albtal.de.

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919 www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringenservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 - 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen, 07243 54950,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepyschiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzestraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen



Am ersten Friedensgebet für die Menschen in der Ukraine und in Russland auf dem Marktplatz am 20. März haben rund 500 Menschen teilgenommen. Am kommenden Sonntag, 3. April, wollen wir an gleicher Stelle im Herzen unserer Stadt um 18 Uhr wieder gemeinsam für den Frieden beten. Gebet hat Kraft. Außerdem kann es uns verbinden. Gemeinsam setzen wir ein Zeichen gegen Menschenverachtung und Krieg. Herzliche Einladung an alle, dabei zu sein. Mit einer dann besser hörbaren Lautsprecherübertragung als beim letzten Mal.

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 2., und Sonntag, 3. April

Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu

Vorerst keine Gottesdienste -siehe kirchliche Nachrichten- **verschoben zu St. Martin**

St. Martin

Samstag, 11:30 Uhr Friedensgebet der Kath. Frauengemeinschaft

Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe – *auch im Livestream unter: www.kath-ettlingen-stadt.de*

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse.

Passionsmusik: Margit Binder (Orgel) und Mercedes Guerrero Arciniegas (Sopran)

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Italienische Katholische Mission**Karlsruhe**

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de

Freitag, 1. April, 19 Uhr Kreuzweg in italienischer Sprache

Sonntag 11:45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Dienstag, 5. April, 19 Uhr Gebetskreis in italienischer Sprache

Evangelische Kirchen**Luthergemeinde**

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen, Pfarrerin Wolf.

Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten an. 07243-9688 oder luthergemeinde-ettlingen.de

Pauluspfarrei

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfr. Roija Weidhas; Kindergottesdienst Donnerstag, 7. April, 18.30 Uhr Passionsandacht, Oberkirchenrat i.R. Dr. Michael Trensky

Johannespfarrei

Sonntag vormittags Konfirmation, kein öffentlicher Gottesdienst; 19 Uhr Gottesdienst mit Vokalensemble in der Johanneskirche

Anmeldung unter johannespfarrei.church-events.de oder im Pfarramt Tel. 12275

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Liveübertragung über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de.

Pastoren: Michael Riedel, David Pölka, Daniel Kraft

Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren. Bitte melden Sie Ihre Kinder aufgrund der derzeit begrenzten Plätze an. *Die Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite sowie Infos über alle anderen Angebote*

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/Kontakt:info@lgv-ettlingen.de>

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. *Kontakttelefon 07243/39065 oder 07243/938413*

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in der Gemeinde Ettlingen (Epernayerstraße 43)

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um *Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder E-Mail) an den dort genannten Ansprechpartner.*

Kirchliche Nachrichten**Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt****Herz-Jesu-Kirche derzeit nicht nutzbar**

Die Witterung der vergangenen Wochen hat dazu geführt, dass in der Herz-Jesu-Kirche an mehreren Stellen größerflächig Putz von der Decke fällt. Um die Gefährdung von Menschen auszuschließen, kann die Kirche deshalb bis auf Weiteres nicht für Gottesdienste und Veranstaltungen genutzt werden.

Der für Sonntag, 3. April, 10:30 Uhr vorgesehene Gottesdienst wird in der St. Martinskirche gefeiert.

Am 29. März befasst sich der Pfarrgemeinderat mit der Situation, um das weitere Vorgehen zu beschließen.

Aktuellste Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kath-ettlingen-stadt.de.

**Kino in der Karwoche
Flüchtlingspolitik trifft Tradition trifft Glaube – trifft Dich?**

(Die Titelnennung ist aufgrund des Außenverbot nur auf Nachfrage möglich.)

In der Karwoche findet wieder großes Kino statt: Wie schon beim letzten Film (Das neue Evangelium) trifft Glaube auf Tradition auf Flüchtlingspolitik.

Er spielt im Süden Italiens. Dort treffen sie aufeinander: ein schwarzes Heiligtum und die „schwarzen Flüchtlinge“.

Den Dokumentarfilm kann jeder bei sich zuhause ansehen. Zur Einführung und zum Austausch im Anschluss steht uns Natalie Steiner von der Migrationsberatung (Caritasverband Ettlingen e.V.) zur Seite.

18.30 Uhr Vorgespräch, 18.45 Uhr Film (96min) – jeder streamt den Film bei sich zuhause, 20.45 Uhr Austausch mit Natalie Steiner

Anmeldung und Fragen an Benedikt Lang pastoralreferent.lang@kath-ettlingen-stadt.de 0176-83262136

KjG Liebfrauen**Zeltlager 2022!**

Endlich ist es so weit und wir fahren zum ersten Mal seit Beginn der Pandemie wieder aufs Zeltlager. Zwei Wochen im Schwarzwald (vom 31.7. bis 12.8.22 in Kappel bei Lenzkirch Nähe Schluchsee) voller Action, Spaß und Abenteuer warten auf dich! Natur pur erlebst du bei abwechselndem Programm, gemeinsamem Zusammensitzen am Lagerfeuer und Übernachten in großen Zelten.

Natürlich gibt es eine Vollverpflegung durch unser Küchenteam, mit frisch zubereiteten und vor allem leckeren Mahlzeiten! Teilnehmern dürfen alle Kinder zwischen 8 und 15 Jahren. Bei Interesse findest du den Anmeldebogen auf unserer Homepage unter <http://kjgettlingen.de/> Hast du noch Fragen? Dann kannst du uns diese gerne auf unserer Website unter der Rubrik „Kontakt“ stellen und wir werden sie dir schnellstmöglich beantworten.

Wir freuen uns auf euch!!

KjG St Martin**Ausblick zum Jugendcafé****– Auf Spionjagd**

Schonmal von Mister X gehört? Das ist ein Geheimpion, der sich immer gut versteckt, draußen im Märchenring aufhält und nur von Zeit zu Zeit sichtbar wird. Bis jetzt hat ihn noch niemand fangen können - bis jetzt... Daher haben wir uns dazu entschieden, ihn am Freitag, 1. April, mit eurer Hilfe aufspüren. Dafür treffen wir uns um 18.30 Uhr am Pfarrhaus St. Martin (Kirchenplatz 13 in Ettlingen), und werden dort um 21 Uhr auch wieder ankommen. Nehmt bitte eine Trinkflasche für die Jagd mit.

Wir freuen uns auf euch!

Bildungswerk Herz-Jesu**Bildungswerk Ettlingen**

Das Bildungswerk lädt herzlich ein:

Dienstag, 5. April

Hinter Gittern. Als Seelsorger im Knast.

Michael Drescher MA, Gefängnis- und Klinikseelsorger, schildert seinen Berufsalltag. Er lädt ein zu einem Einblick in eine ziemlich abgeschlossene Welt.

Donnerstag, 7. April

„typisch holländisch“: das Bild der Niederlande in Deutschland und die Wirklichkeit

Albert de Lange ist gebürtiger Niederländer und lebt seit 2000 in Karlsruhe. Er stellt sein Vaterland vor und fragt: Was sind die typischen Bilder? Worin liegen die eigentlichen Unterschiede zwischen den Niederlanden und Deutschland?

Die Veranstaltungen finden von 10 - 11.30 Uhr statt im Gemeindezentrum Herz Jesu, Augustin-Kast-Straße 8, Ettlingen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**Friedensgebet für die Ukraine**

Jeden Freitag um 17:30 Uhr beten wir in der St. Antonius Kirche Spessart für den Frieden in der Ukraine. Herzliche Einladung!

Kirchenmusik am Sonntagabend, 3. April, um 18 Uhr in St. Josef, Bruchhausen

Anlässlich des Passionssonntages wird dieser Gottesdienst mit Passionsgesängen musikalisch umrahmt. Orgel (Margit Binder) und Sopran (Mercedes Guerrero Arciniegas).

Paulusgemeinde

Feierabendkreis lädt ein

Der Feierabendkreis lädt am Dienstag, 5. April um 20 Uhr in die Paulusgemeinde ein. Thema: „Aus der Selberlebensbeschreibung des Großvaters“ Marli Disqué liest Texte von Navid Kermani aus dem Buch

„Dein Name“. Gäste sind willkommen – der Eintritt ist frei, Es gilt die aktuelle Corona-VO des Landes Baden.

Passionsandachten

Die nächste Passionsandacht „Weg nach Ostern“ findet am Donnerstag, 31.3. um 18.30 mit Prädikant Dr. Wolfgang Franzki statt und am 7.4. mit OKR i.R. Dr. Michael Trensky.

Johannesgemeinde

Einladung zum Themenabend

„Gott und die Welt“

Am **Donnerstag, 31. März, um 20 Uhr** wollen wir im Rahmen unseres Gesprächsformates „Gott und die Welt“ einmal mit Ostdeutschen in unserer Gemeinde ins Gespräch kommen. Die Veranstaltung findet in Präsenz im Gemeindehaus statt.

Friedensgebet aller Ettlinger Kirchen und Gemeinden auf dem Marktplatz

Der Krieg in der Ukraine beschäftigt uns alle sehr. Deshalb laden alle Ettlinger Gemeinden am **Sonntag, 3. April, um 18 Uhr zum Friedensgebet auf dem Marktplatz** ein – und es läuten die Glocken. Beten, zusammenhalten und das Nötige tun: darum geht es. Herzliche Einladung!

Am Sonntag, 3. April, ist am Vormittag kein öffentlicher Gottesdienst, da KONFIRMATION

Wir laden jedoch herzlich ein zum **Abendgottesdienst mit Vokalensemble um 19 Uhr** in der Johanneskirche



Foto:
Zwergengottesdienst

Bitte schon vormerken: Am 9. April ist Zwergengottesdienst um 11 Uhr in der Johanneskirche.

Eingeladen sind alle „Zwerge“ von 0 bis 7 Jahre mit Eltern, Großeltern und Geschwistern.

Zukunftsplan Hoffnung – Frauen auf dem Weg

Bereits seit nahezu einem Jahrhundert wirken Frauen überkonfessionell sowohl weltweit als auch in den Ettlinger Kirchengemeinden in kultureller Vielfalt am gemeinsamen und global verbindenden „Weltgebetstag“ der Frauen mit. Jedes Jahr schreiben Frauen aus einem anderen Land der Welt die Gottesdienstordnung.

Am 18. März fand der Gottesdienst, dessen Leitfaden aus England stammte, unter dem Rahmenthema „Zukunftsplan Hoffnung“ in der mit Blumen und Kerzenlicht stimmungsvoll geschmückten evangelischen Johanneskirche statt. Dieser Gottesdienst eint alle Frauen weltweit im Glauben und Gebet in ihren Anliegen, Sorgen, Hoffnungen und Sehnsüchten. Im Gedanken an diese Verbundenheit wird zu Beginn die Weltgebetstagskerze angezündet.

Nach einer einführenden Bildmeditation mit einem Postkartenmotiv von Angie Fox unter dem Titel „I know the plans I have for you“ und Gedanken dazu aus einem Gedicht von Ursula Timmerscheidt standen nachfolgend verschiedene Frauen mit ihrem persönlichen Lebensweg und ihren Erfahrungen, Errungenschaften, Nöten und ihrer Hoffnung auf Gottes Führung im Mittelpunkt. Beginnend mit historischen Persönlichkeiten aus England, wie der weltberühmten Schriftstellerin Jane Austen, der Begründerin des modernen Pflegewesens, Florence Nightingale, und der Naturwissenschaftlerin Rosalind Franklin, der wir die Entdeckung der DNA-Struktur verdanken, über die biblischen Figuren Naomi und ihre Schwiegertochter Ruth bis hin zu aktuellen Lebenserfahrungen von Frauen aus den Ettlinger Gemeinden und ihrem Umfeld durchzog das Motto „Zukunftsplan Hoffnung“ die unterschiedlichsten Biographien. In einem spannenden Dialog im Talk-Format klangen spontan verschiedene thematische Aspekte der biblischen Überlieferung von Ruths Lebensentscheidung an: Was sagt uns diese Geschichte? Was hat Ruth und Naomi auf ihrem Weg geholfen? Was könnte der Satz „Mein Gott ist dein Gott“ heute bedeuten? Und wie können wir Vertrauen ins Leben und auf Gott gewinnen?

Die Antworten auf die Frage, welche persönlichen Hoffnungen und Zukunftspläne jede(n) einzelne(n) Gottesdienstteilnehmer(in) bewegen, sind auf einer Pinnwand gesammelt in der Kirche ausgestellt und laden Besucher zum eigenen Nachdenken ein.

Am Ende der Feierstunde wurde die Weltgebetstagskerze unter den abschließenden Segensworten an die Paulusgemeinde überreicht.

Die Kollekte kommt zwei humanitären Hilfsprojekten in England und Ghana zugute.

Begleitet von den berührenden Klängen mutmachender Musik auf dem Marimbaphon, dem Konzertflügel und im gemeinsamen Singen wurde der Gottesdienst zu einem Ort des Friedens und Lichtblick in dunklen Zeiten.

Im Funkenregen der an der Weltgebetstagskerze entzündeten Wunderkerzen genossen die Gottesdienstbesucher als Nachklang unter freiem Himmel bei „scones and tea“ nach britischem Vorbild die Möglichkeit zu Gemeinschaft, Gespräch und persönlichem Austausch.

Neuapostolische Kirche

Friedensgebet in Ettlingen

Am vergangenen Sonntag fand das erste gemeinsame Friedensgebet aller Ettlinger Kirchen auf dem Ettlinger Rathausplatz statt. Vertreter/innen der Evangelischen, Katholischen und Neuapostolischen Kirche luden die Bürger und Bürgerinnen ein, gemeinsam für die Menschen in der Ukraine und Russland zu beten und der Hoffnung auf baldigen Frieden Ausdruck zu verleihen. Viele Gemeindemitglieder waren dem Aufruf gefolgt. Am Ende der halbstündigen Gebetsstunde bildeten alle Anwesenden zusammen einen großen Chor.

In den nächsten Wochen wird es sowohl Mahnwachen als auch weitere Friedensgebete geben. Termine werden im Amtsblatt der Stadt Ettlingen veröffentlicht.

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen

im Museum Ettlingen, Schloss:

Bis Sonntag, 24. April,

Mi. – So. 11 – 18 Uhr

„Die Vergangenheit der Zukunft“, herausragende Werke der internationalen konkreten, konstruktiven und kinetischen Kunst aus den privaten Sammlungen von Emilia Suci und dem ungarischen Sammlerpaar Szöllösi-Nagy-Nemes.

Bis Sonntag, 15. Mai, Mi. – So. 11 – 18 Uhr

„It's Tea Time“, Geschichte des Tees und seines Genusses bis heute, Museum Ettlingen in Kooperation mit dem Deutschen Messingmuseum für angewandte Kunst in Krefeld.

Eintrittspreis jeweils: 3,00 € | 2,00 € (erm.),
Informationen: Tel. 07243 101-273

Veranstaltungen

Samstag, 2. April

19:30 – 21:30 Uhr **Benefizkonzert Ukrainisches Jugend-Sinfonieorchester**, Kammerensemble mit Werken ukrainischer und europäischer Komponisten, der Erlös des Benefizkonzerts kommt einer Organisation zur Unterstützung der Menschen in der Ukraine zugute. Eintrittspreis: VVK / Solidaritätskarten: 20,00 € / 30,00 € im Parkett 15,00 € / 25,00 € auf der Empore | Karten gibt es bei der Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243 101-333, Kultur- und Sportamt, Veranstaltungsort: Asamsaal/Schloss

Donnerstag, 7. April

20 – 22 Uhr **Lesung mit Katharina Fuchs „Unser kostbares Leben“**. Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Abraxas,

Eintrittspreise: VVK: 12,00 € | AK: 14,00 €
Tickets sind in der Bibliothek oder der Buchhandlung Abraxas erhältlich.

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek

Wanderungen**Donnerstag, 7. April**

11:00 – 12:30 Uhr **Ettlinger Linien – Gräben und Hügel erzählen eine 320 Jahre alte Geschichte**, geführte Wanderung. Voraussetzung Trittsicherheit und gutes Schuhwerk, Begehen auf eigene Gefahr. Nicht geeignet für Menschen mit körperlicher Einschränkung und Familien mit Kleinkindern sowie Kinderwagen. Nach längeren Regenfällen findet die Veranstaltung nicht statt. Entgelt: 6,00 € Informationen & Tickets: Tel. 07243 101-333. Weitere Veranstaltung: 8. April, 17:00 – 18:30 Uhr. Stadt Ettlingen, Stadtinformation, Treffpunkt: Parkplatz am Funkturm Spessart

9:05 – 14:30 Uhr Schwarzwaldverein Ettlingen e. V. - **Mühlenwanderweg: Edesheim, Modenbachtal, Hainfeld**. Genussreicher Wanderweg mit schönen Ausblicken. Einkehr vorgesehen im Gasthaus „Am Dorfbrunnen“. Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof 09:08 Uhr, Gehzeit: ca. 3,5 Stunden/8 km/150 hm. Erforderlich: Regiokarte bzw. Seniorenkarte. Wanderführer/In: Karl Hofheinz

„**Sport TROTZ(T) Krebs**“ - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

AMSEL-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen, Selbsthilfegruppe für MS-Betroffene und ihre Angehörigen. Über unsere Kontaktgruppenleiterin Daniela Adomeit erfahren Sie mehr über unsere Angebote vor Ort und darüber hinaus rund um das Thema MS oder schauen Sie unter www.karlsbad.amsel.de 07243/9240277, E-Mail: karlsbad@amsel.de

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung Inklusion und Teilhabe - „Café Vielfalt“ Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter 07243/523736. www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis „Demenzfreundliches Ettlingen“: Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik „Familie“

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Fibromyalgie Gesprächsgruppe: jeden 1. Mittwoch im Monat ab 17.30 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtbahnhof, Karin Bartel, Tel. 07243/ 5143730.

Treffen der Anonymen Alkoholiker, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende donnerstags 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie freitags 18.45 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 – 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., 07243 66717

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Bitte anmelden unter Tel: 07243 345 83 13, Email: gpd@caritas-ettlingen.de

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen,

Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen:
Renate Beck, Tel. 07224 9943838.

Funktionstraining Trockengymnastik
Marion Zimmermann

In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping Str.45, montags: Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2, 18:15 bis 19:15 Uhr.

In Ettlingen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, dienstags: 8:45 bis 9:45 Uhr Karl-Still-Haus de: AWO, Im Ferning 8, 10:30 bis 11:30 Uhr.

Andrea Steppacher

In Ettlingen: Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags: Gruppe 1, 16:45 bis 17:45 Uhr, Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr, Gruppe 3, 19:05 bis 20.05 Uhr.

Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, mittwochs: 8:30 bis 9:30 Uhr.

Sigrid Hafner

Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, mittwochs: Gruppe 1, 18 bis 19 Uhr, Gruppe 2, 19:15 bis 20:15 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik

Andrea Leikeim

Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr. 14, Ettlingen, dienstags: Gruppe 1, 9:15 bis 9:45 Uhr, Gruppe 2, 10:15 bis 10:45 Uhr, Gruppe 3, 11:15 bis 11:45 Uhr.

Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32, Waldbronn, Tel. 07243 5657-0, Siebentäler Therme, Bad Herrenalb, Schweizerwiese, Bad/Kasse, Tel. 07083 92590. Rotherma Thermalmineralbad, Bad Rotenfels, Badstr. 9, Bad/Kasse, Tel. 07225 97880.

Parteiveranstaltungen

Bündnis 90 / Grüne

Telefon-Sprechstunde

von Barbara Saebel Mdl

Am Dienstag, **5. April**, lädt die Landtagsabgeordnete der Grünen für den Wahlkreis Ettlingen Barbara Saebel von **15 bis 17 Uhr** zu einer Bürger*innensprechstunde.

Wegen der aktuellen Corona-Lage findet die Bürger*innensprechstunde telefonisch statt. Wir bitten um vorherige Anmeldung unter der 01573/9052298 oder via Mail an barbara.saebel.wk@gruene.landtag-bw.de. Teilen Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten mit und schildern Sie uns kurz Ihr Anliegen.

SPD

SPD-Fahrradmarkt im Horbachpark verlegt auf 9. April

Der für **2. April** geplante Fahrradmarkt wird wegen schlechten Wetterprognose um eine Woche auf den **9. April** verlegt. Alles Übrige bleibt, **9 bis 13 Uhr** im **Horbachpark** mit Kaffeehäusle und ADFC-Schraubergruppe. So gehts: Fahrräder und Zubehöre werden ab 9 Uhr im Horbachpark zum Verkauf angeboten. Auf den gewünschten Verkaufspreis werden 10 % aufgeschlagen für Sprachkurse im Effeff für ukrainische Geflüchtete. Der Kaufpreis geht in voller Höhe an den Verkäufer/die Verkäuferin. Wird das Fahrrad nicht verkauft, bitte um 13 Uhr wieder abholen. Weitere Infos unter: www.spd-ettlingen.de. Infos unter www.spd-ettlingen.de.

AfD

Einladung zum AfD-Bürgergespräch

Ihr **Ortsverband AfD Ettlingen** lädt Sie herzlich am 31. März um 18:30 Uhr ins Restaurant Klosterscheuer, Im Kloster 14, 76332 Bad Herrenalb zu einem gemeinsamen Gedankenaustausch und Gespräch ein. Wir möchten dabei, zusammen mit **Stadtrat Dr. Michael Blos**, die Gelegenheit nutzen, über aktuelle **kommunal-, landes- und bundespolitische Themen** zu informieren. Auch die derzeitige **Situation in der Ukraine** und Möglichkeiten der Hilfe für die Betroffenen soll Thema dieses Abends sein. Wir freuen uns zudem, Anwältin Martina Böswald (Sprecherin des KV AfD Breisgau-Hochschwarzwald) als unseren Gast begrüßen zu dürfen. Frau Böswald wird zu folgendem Thema referieren: **„Warum die Politik in Deutschland so schlecht ist – am Beispiel Corona“**. Ihre Anliegen und Anregungen nehmen wir gerne auf, da diese die wichtigste Basis für unsere kommunalpolitische Arbeit in Ettlingen sind. Für eine gemeinsame Fahrt bitten wir höflichst um Anmeldung unter michael.blos@ettlingen.de oder unter 0176-20019388. www.afd-ettlingen.de